



Einladung zum 60-jährigen Jubiläum und Stadtpokal am 02. und 03. August 2014 in Daugendorf

Sportliches Programm		Fest- und Unterhaltungsprogramm									
Teilnehmende Mannschaften <table border="1"> <thead> <tr> <th>Gruppe A</th> <th>Gruppe B</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>SV Uelingen</td> <td>SpVgg Pflummern/Friedingen</td> </tr> <tr> <td>SV Daugendorf</td> <td>TSV Riedlingen</td> </tr> <tr> <td>TSV Rot an der Rot</td> <td>FV Neufra I</td> </tr> </tbody> </table>		Gruppe A	Gruppe B	SV Uelingen	SpVgg Pflummern/Friedingen	SV Daugendorf	TSV Riedlingen	TSV Rot an der Rot	FV Neufra I	Samstag, 02.08.2014 Ab 20.30 Uhr Stadtpokalparty mit DJ Carsten und Maxi	
Gruppe A	Gruppe B										
SV Uelingen	SpVgg Pflummern/Friedingen										
SV Daugendorf	TSV Riedlingen										
TSV Rot an der Rot	FV Neufra I										
Samstag, 02.08.2014 12.00 Uhr Stadtpokal SV Uelingen – SV Daugendorf 13.10 Uhr Stadtpokal SpVgg Pflummern/Friedingen – TSV Riedlingen 14.20 Uhr Stadtpokal TSV Rot an der Rot – SV Uelingen 15.30 Uhr Einlagenpiel SV Daugendorf – TSV Riedlingen (E-Junioren) 16.40 Uhr Stadtpokal TSV Riedlingen – FV Neufra I 17.50 Uhr Stadtpokal TSV Rot an der Rot – SV Daugendorf 19.00 Uhr Stadtpokal SpVgg Pflummern/Friedingen – FV Neufra I		Sonntag, 03.08.2014 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Sankt Leonhard in Daugendorf – zelebriert von Herrn Pfarrer Uwe Grau 11.15 Uhr Fröhschoppen und Mittagstisch 14.00 Uhr F-Junioren/Bambini – Turnier auf dem Kleinspielfeld Spiele- und Überraschungsparcours für Kinder im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Riedlingen 18.30 Uhr Siegerehrung "Stadtpokal" durch Herrn Bürgermeister Marcus Schafft 18.45 Uhr Musikalischer Festanklang Akustik-Rock mit Ralf Kopp									
Sonntag, 03.08.2014 12.10 Uhr Stadtpokal Spiel um Platz 5 und 6 13.20 Uhr Einlagenpiel SG Neufra/Daugendorf – SV Uelingen (D-Junioren) 14.20 Uhr Stadtpokal Spiel um Platz 3 und 4 15.30 Uhr Werbespiel FV Ravensburg (Oberliga BW) – USV Eschen/Akoren (FL 1. Liga Classic/Schweiz) <small>Eintritt 2€</small> 17.15 Uhr Stadtpokal Endspiel 18.30 Uhr Siegerehrung durch Herrn Bürgermeister Marcus Schafft		www.sv-daugendorf.de									

ANZEIGE



Eiskalt reduziert...

Wussten Sie, dass ein 15 Jahre altes Kühlgerät
mehr als den dreifachen Strombedarf
gegenüber einem aktuellen Miele-Gerät haben kann?

Wir beraten Sie gerne.



RIEDLINGEN
Gammertinger Straße 25 · Telefon 07371/90905-0
BAD SAULGAU
Paradiesstraße 27 · Telefon 0 75 81 - 22 76



AMTS- UND SPRECHTAGE DER VERWALTUNG

Rathaus Riedlingen Mo. - Do. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12.30 Uhr	Telefon 07371/183-0
Rathaus Daugendorf Do. 17.30 - 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/2424
Rathaus Grüningen Di. 18 - 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/7386
Rathaus Neufra Di. 18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr	Telefon 07371/6334
Rathaus Pflummern Do. 19 - 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/8416
Rathaus Zell Freitag 19.30 - 21 Uhr	Telefon 07373/1420
Rathaus Zwiefaltendorf Mi. 19.30 - 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07373/2837

ÖFFNUNGZEITEN STÄDTISCHER EINRICHTUNGEN

Fundbüro im Rathaus Riedlingen, Telefon 183-39
Lehrschwimmbaden, Tel. 8078; Mi. 19 - 20 Uhr, 20 - 21 Uhr (Frauen); Do. 20 - 21 Uhr (Frauen), Fr. 20 - 21 Uhr, Sa. 15 - 18 Uhr
Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2, Telefon 8094: Di. 14.30 - 19 Uhr, Mi. 14.30 - 17 Uhr, Do. 14.30 - 18 Uhr, Fr. 10 - 13 Uhr
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17: Samstag/Sonntag 14 - 17 Uhr
Museum Schöne Stiege:
Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist:

Öffnungszeiten: Freitags und Samstags von 15 bis 17 Uhr
 Sonntags von 14 bis 17 Uhr

Gruppenführungen nach Vereinbarung, Telefon 07371/909633

UMWELTECKE

Nächste Müllabfuhrtermine:
Restmüllabfuhr (Mülltonne + 1.100 l Container)
Mittwoch 06.08.2014, Montag 11.08.2014
Papierabfuhr: Dienstag 26.08.2014, Dienstag 23.09.2014
Gelber Sack: Mittwoch 27.08.2014, Mittwoch 24.09.2014
 ➤ Nachschub: an d. Pforte im Rathaus Riedlingen, sowie bei den Ortsverwaltungen
Problemstoffsammlung: Freitag, 26. September 2014
 Daugendorf, Möbelhaus Bleicher, 13.15 - 13.45 Uhr
Sa. 11.10.2014, Riedlingen Stadthalle, 14.30 - 15.45 Uhr
Grüngut: Annahmeplatz am bisherigen Wertstoffhof Riedlingen;
 Öffnungszeiten: März - Nov.: Mittwoch, 16 - 19 Uhr, Samstag, 11 - 14 Uhr; Dez. - Feb.: Samstag 11 - 14 Uhr
Grüngutabholaktion: 22. + 23. Oktober 2014
Altglascontainer Standorte: Riedlingen: Zwiefalter Straße, Daimlerstraße, Zollhauserstraße, Alte Unlinger Straße; **Grüningen:** Ammelhauser Straße, **Neufra:** Gewerbegebiet Rauhe Wiesen; **Pflummern:** Gemeindehaus, **Zwiefaltendorf:** bish. Wertstoffhof
Öffnungszeiten Unlingen Recyclingzentrum:
 Mo./Mi./Fr. 9 - 12 Uhr, 13 - 17 Uhr
 Di./Do. 13 - 17 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

TELEFON-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 192 22
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07371/19222
Kreis Krankenhaus Sana Klinik	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

SONSTIGE

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
 Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3
KFZ-Zulassungsbehörde:
 Telefon 07351/52-6887 oder -6888, Fax 07351/52-6839
Straßenamt: Telefon 07351/52-6824; Fax 07351/52-6828
Kreissozialamt:
 Telefon 07351/52-6870 oder -6876; Fax 07351/52-6889
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
 Sozialer Dienst, Telefon 07351/52-7623; Fax 07351/52-7627
Finanzamt: Telefon 07371/1870
Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege
 Telefon 07371/932020, Riedlingen, St.-Gerhard-Straße 16
Senioren genossenschaft Riedlingen e. V.
 Vorsitzender Josef Martin, Telefon 07371/8394
 Tagespflege: Stadtgraben, Telefon 07371/923170
Deutsches Rotes Kreuz: Sprechzeiten: Di. 14 - 16 Uhr, Do. 10 - 12 Uhr
 - Büro in Biberach Telefon 07351/157024
Katholische Kirchengemeinde St. Georg
 Nachbarschaftshilfe Telefon/Fax 07371/9320-20, oder 3662
Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V.“
 Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstraße 52, Riedlingen;
 Elisabeth Geiger, Altheim, Telefon 07371/13409
 Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Telefon 07371/2567
 Öffnungszeiten: Samstag 11 bis 12.30 Uhr

ÄRZTE / APOTHEKENNOTDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst
Für den Bereich Riedlingen, Dürmentingen, Langenenslingen und Unlingen
(07351)19292 (neu seit 01.11.2013)
Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes:
 Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 Uhr – 08.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 Uhr – 08.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr – 08.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 08.00 – 08.00 Uhr
 (08.00 Uhr jeweils am Folgetag)
Kinderärztlicher Notfalldienst
 ist unter der zentralen Tel.-Nr. **0180/1929343** zu erfragen.
Notdienstplan der Apotheken
 Die Notdienstpläne können im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de
 abgerufen werden oder unter Tel. 01805/002963.

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen

Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Bürgermeister M. Schafft
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 6+8, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Telefon (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail: cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten: Mo bis Do. 8 bis 12 Uhr
 Do. nachmittag 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag 10 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zimmer 103.
Erscheinungsweise: wöchentlich am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung & Vertrieb:
 Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 6+8, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 72 21, Fax 07 51/29 55-99-84 99
 E-Mail: anzeigen.riedlingen@schwaebische.de
Layout & Gestaltung: Druck und Verlag Wagner, Kornwestheim
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf



NACHRUF



Wir gedenken in dankbarer Verbundenheit unseres ehemaligen Mitarbeiters und Mitglieds

Herrn Dominikus Barth

Der Verstorbene war von August 1963 bis April 1987 als Arbeiter im Bauhof bei der Hospitalpflege bzw. bei der Stadt Riedlingen beschäftigt. Er war ein allseits geschätzter, einsatzfreudiger und pflichtbewusster Mitarbeiter.

Darüber hinaus hat sich Herr Barth mit großem Engagement in das gesellschaftliche Leben der Stadt Riedlingen eingebracht. Von 1933 bis 1992 spielte er in der Stadtkapelle Horn. Herr Barth war jahrzehntelang Mitglied der Riedlinger Feuerwehr. Nach seiner aktiven Zeit war er Mitglied in der Altersabteilung.

Die Stadt Riedlingen, die Stadtkapelle und die Feuerwehr danken ihm für sein Wirken sowie für die langjährige Treue und Mitarbeit.

Er wird allen, die ihn gekannt haben, in ehrenvoller Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seinen Kindern und allen Angehörigen.

Für die Stadt Riedlingen Marcus Schafft Bürgermeister	Für die Stadtmusik Jürgen Berger 1. Vorsitzender	Für die Freiw. Feuerwehr Stefan Kuc Abt.-Kommandant	Für die Altersabteilung der Feuerwehr Robert Kreuzer Obmann
--	---	--	--

OPEN AIR KINO

08.08. und 09.08.

Direkt vor dem Lichtspielhaus in der Fußgängerzone.
Filmprogramm unter www.das-lichtspielhaus.de

Beginn mit
Einbruch der
Nacht. ★ ★ ★

Präsentiert vom Kinoverein Riedlingen



Amtliche Bekanntmachung



Stadt Riedlingen Landkreis Biberach Einziehung

1. Aufgrund von § 7 in Verbindung mit den §§ 5 und 50 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg ergeht folgende

Verfügung:

Der öffentliche Fußweg zwischen den Gebäuden Mühleweg 9 und 11, Markung Riedlingen wird wegen Entbehrlichkeit für den Verkehr eingezogen.

Der betreffende Fußweg wurde im Zuge eines Vergleichs der Öffentlichkeit bis zum 01.10.2013 zur Verfügung gestellt. Dieser Fußweg verliert durch die Zuordnung zum Privatgrundstück seine Bedeutung als öffentlicher Weg völlig und ist somit für den Verkehr entbehrlich.

Die Flächen unterliegen mit der rechtswirksamen Einziehung nicht mehr der Unterhaltungslast der Stadt Riedlingen. Unter diesem Aspekt dient die Einziehung auch dem öffentlichen Wohl.

2. Die Verfügung der Einziehung erfolgte gemäß einem Vergleichsbeschluss nach § 106 Satz 2 VwGO vom 27.09.1993.

3. Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Einziehungsverfügung entweder schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, erhoben werden.

Riedlingen, den 30.07.2014

Schafft

Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung Stadt Riedlingen Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „Gestaltung Ortsrand Zwiefaltendorf“

Der Gemeinderat der Stadt Riedlingen hat am 21.07.2014 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Gestaltung Ortsrand Zwiefaltendorf“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 4a, Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Für den Planbereich ist der Planentwurf des Stadtbauamts vom 27.03.2014 maßgeblich. Im einzelnen gilt der Lageplan vom 27.03.2014.

Der Entwurf des Bebauungsplans zum Stand 27.03.2014 wird mit Begründung und Umweltbericht vom 22.04.2014 in der Zeit vom **07.08.2014 bis einschließlich 08.09.2014** (Auslegungsfrist) beim Bürgermeisteramt Riedlingen, Stadtbauamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, von Montag bis Freitag vormittags von 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, von Montag – Donnerstag nachmittags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, erneut öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht Ingenieurbüro Funk vom 22.04.2014

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Josef Grom, Büro für Landschaftsökologie, vom 03.03.2014

Erhebliche Auswirkungen auf die Schutzgüter sind durch die Planung nicht zu erwarten. Durch die Bauleitplanung sind nur geringe bis mittlere Umweltauswirkungen und teilweise auch keine Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter zu erwarten. Die Auswirkungen auf das Schutzgut Tiere, insbesondere Offenlandvogelarten, wurden durch ein Fachbüro untersucht. Die im Zuge der artenschutzrechtlichen Untersuchung beschriebenen Vermeidungsmaßnahmen sind

im Bebauungsplan festgesetzt und werden von der Gemeinde und den Umweltbehörden überwacht. Das Vorhaben verstößt nicht gegen artenschutzrechtliche Verbotstatbestände.

Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Riedlingen, Stadtbauamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Zimmer 203, abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Riedlingen, den 30.07.2014

Schafft, Bürgermeister



Riedlingen



Hinweise für unsere Leser

Wir machen Urlaub!

In der 32., 33. und 34. Woche erscheint kein Mitteilungsblatt.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint dann erst wieder in der Kalenderwoche 35 (am 27. August 2014), hierfür ist der Anzeigenschluss am Freitag, 22. August 2014, um 10.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!!!!!!

Die Stadtverwaltung

Veranstaltungen August 2014

02.08. –

03.08.2014

03.08.2014

08.08.2014, 21:00 Uhr

09.08.2014, 21:00 Uhr

15.08.2014

28.08.2014

Fußball Stadtpokal in Daugendorf

8. Riedlinger Oldtimertreffen

Open Air Kino: Fack ju Göthe

Open Air Kino: Der Medicus

Mariä Himmelfahrt

Fohlenmarkt

Anmerkung:

Bitte achten Sie zu gegebener Zeit auf die einzelnen Veranstaltungshinweise.

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Riedlingen unter www.riedlingen.de oder zu gegebener Zeit im Mitteilungsblatt.



Sitzungsbericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21.07.2014

Top 1: Aufgabenerledigung Hauptamt

a) Schaffung einer Stelle im Haupt- und Ordnungsamt

b) Schaffung einer Stelle eines hauptamtlichen Gerätewarts

c) Umgang mit Überstunden und Urlaub

Durch sich ständig wandelnde und wachsende Aufgabenfelder im Netzwerk Sicherheit sind in den letzten Jahren im Haupt- und Ordnungsamt enorme Arbeitsrückstände und Überstunden aufgelaufen.

Da es sich im Bereich der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung nahezu ausschließlich um Pflichtaufgaben handelt und diese daher nicht aufschiebbar sind, kann bezüglich der Schaffung einer neuen Stelle im Haupt- und Ordnungsamt nicht bis zum Ergebnis des Stellen- und Organisationsgutachten, das frühestens im Frühsommer 2015 vorliegt, gewartet werden. Deshalb soll bereits bei einer positiven Vorabbewertung durch die Firma Schneider & Zajontz Mitte Oktober 2014 die Möglichkeit bestehen, eine Stelle im gehobenen Verwaltungsdienst (Eingruppierung A9 im Stellenplan) mit Zuordnung zum Hauptamt auszu-schreiben.

Nachdem Hr. Kuc eine Freistellung über den bisherigen Rahmen als Geschäftsführer der Feuerwehr Abteilung Riedlingen hinaus während der Arbeitszeit zugesichert worden war, konnte er als Kommandant gewählt werden. Allerdings haben seither die Aufgaben durch eine Zunahme der Vorschriften proportional zur Verantwortung für den Kommandanten deutlich zugenommen. Für die Beurteilung der Erfordernis eines Gerätewarts ist nicht auf die Einwohnerzahl der Kommune, sondern auf die Größe und Struktur der Feuerwehr abzustellen. Basierend auf der Diskussion der letzten GR-Sitzung wurde eine Umfrage in anderen Gemeinden zu den dortigen Verhältnissen durchgeführt. Laupheim beschäftigt z.B. einen hauptamtlichen Gerätewart zu 85 % und einen hauptamtlichen Kommandant zu 100 %, während Riedlingen bei sogar minimal stärkerer Feuerwehrstruktur weder einen hauptamtlichen Gerätewart noch sonstige hauptamtliche Kräfte vorweisen kann. Diese Tatsachen rechtfertigt nicht nur die Schaffung der Stelle im Haupt- und Ordnungsamt, sondern auch die Schaffung der Stelle eines hauptamtlichen Gerätewarts.

Bei Mitarbeitern im Hauptamt sind zwischenzeitlich Überstunden im Bereich zwischen 140 und 160 Stunden je Mitarbeiter seit Januar 2014 aufgelaufen. Da der anstehende Sommerurlaub von Abbau von Resturlaub aus dem letzten Jahr dienen wird, zeichnet sich bereits ab, dass die Überstunden bis 31.12.2014 nicht genommen werden können. Da das Beamtenrecht nur in sehr eingeschränktem Umfang die Möglichkeit zur Abgeltung von Überstunden vorsieht und aus Fürsorgegründen Überstunden über einen längeren Zeitraum grundsätzlich zu vermeiden sind, musste eine Lösung für dieses Problem gefunden werden.

Der Gemeinderat nahm den Bericht der Verwaltung zu Kenntnis:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zu den Arbeitsrückständen zur Kenntnis.

Der Gemeinderat fasste mit einer Gegenstimme und vier Enthaltungen die Ziffer 2a des Beschlusses:

2a. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung bei einer positiven Vorabbewertung durch die Firma Schneider & Zajontz umgehend eine Stelle im gehobenen Verwaltungsdienst (Eingruppierung A9 im Stellenplan) mit Zuordnung zum Hauptamt auszuschreiben.

Der Gemeinderat fasste einstimmig die Ziffer 2b des Beschlusses:

2b. Der Gemeinderat befürwortet die Ausschreibung einer Stelle eines hauptamtlichen Gerätewarts mit 100 % für die Feuerwehr (sieben Einsatzabteilungen). Die Verwaltung wird beauftragt, in allen Abteilungsausschüssen diesbezüglich Beschlüsse herbeizuführen und die Thematik zu diskutieren. Dem Gemeinderat ist das Ergebnis erneut zur Beschlussfassung über die Stellenausschreibung vorzulegen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig die Ziffer 3 des Beschlusses:

3. Bei Mitarbeitern, denen am 31.12.14 mehr als 30 Überstunden verfallen würden, kann der Bürgermeister eine Auszahlung oder Übertragung von Überstunden mit der Februarabrechnung auf Antrag des Mitarbeiters anordnen.

Top 2: Wahl des/der 2. Stellvertreters/in des Bürgermeisters

Nach jeder Wahl des Gemeinderats werden die Stellvertretenden Bürgermeister neu bestellt. Wie viele Stellvertretende Bürgermeister gewählt werden sollen, liegt in der Zuständigkeit des Gemeinderats. Dieser fasste in der Sitzung vom 07.07.2014 einstimmig den Beschluss, drei Stellvertretende Bürgermeister zu bestellen. In je einem besonderen Wahlgang werden diese in der Reihenfolge der Stellvertretung gewählt.

Nachdem Herr Stadtrat Werner Blank in der ersten Sitzung des neuen Gemeinderats am 07.07.2014 bei der Wahl zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister nicht die erforderliche Mehrheit erhalten hat, musste der zweite Wahlgang auf die nächste Sitzung verschoben werden. Dieser fand nun am Montag, den 21.07.2014, statt. Doch bevor die Wahl durchgeführt werden konnte, kam von einem Stadtrat ein Antrag auf Absetzung des Punktes und Wiederbehandlung auf Jahresende: Durch eine Verschiebung und Nicht-Besetzung des Amtes bis zum Jahresende sah er die Chance für eine Versachlichung. Von anderen wurde eine Verschiebung als „total sinnlos“ angesehen. Eine Stadträtin beantragte hierüber die geheime Abstimmung. Eine geheime Abstimmung ist laut Gemeindeordnung allerdings nur in besonderen Umständen möglich, daher musste zunächst über den Antrag abgestimmt werden. Dieser wurde abgelehnt. Nach einer offenen Abstimmung wurde der Antrag auf Vertagung mit 25 Gegenstimmen, 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

Erst dann konnte zur Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters geschritten werden. Nachdem von Herrn Stadtrat Werner Blank, der selbst nicht wieder antrat, bereits Herr Ulrich Bossler vorgeschlagen wurde, wurde noch Herr Stadtrat Roland Uhl durch Herrn Stadtrat Matzner als Gegenkandidat vorgeschlagen. Uhl stellte sich allerdings nicht für die Wahl zur Verfügung. Herr Bürgermeister Schafft stellte den Antrag auf geheime Wahl. Herr Stadtrat Ulrich Bossler wurde mit 21 Ja-Stimmen, 11 Enthaltungen und 2 ungültige Stimmen gewählt. Stadtrat Ulrich Bossler nahm die Wahl an.

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss:**

1. Der/Die 2. Stellvertreter/in des Bürgermeisters wird in geheimer Wahl bestimmt.

Das Ergebnis der Wahl ist:

2. Stellvertreter/in des Bürgermeisters ist: Ulrich Bossler



Herr BM Schafft gratulierte Herrn Stadtrat Ulrich Bossler zur Wahl des zweiten Stellvertretenden Bürgermeisters.

Foto: Waltraud Wolf

Top 3: Besetzung der Ausschüsse

a) Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

b) Bau- und Umweltausschuss

c) Kultur- und Sozialausschuss

In einer Vorbesprechung der Fraktionsvorsitzenden am 24.06.2014 wurde seitens der Verwaltung vorgeschlagen, dass jedes Gemeinderatsmitglied einen Sitz in einem der beschließenden Ausschüsse erhält. In der Sitzung vom 07.07.2014 wurde beschlossen, dass 12 Mitglieder auf den Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, 12 Mitglieder auf den Bau- und Umweltausschuss und 11 Mitglieder auf den Kultur- und Sozialausschuss entfallen.

Gemäß den Rückmeldungen der Fraktionsvorsitzenden kann über die Besetzung der Ausschüsse eine einvernehmliche Regelung erzielt werden. Die Benennungen sind nachstehend wiedergegeben.



Mitglieder	Stellvertreter jeweils alle weiteren Mitglieder der Fraktion bzw. Gruppe, die nicht dem jeweiligen Ausschuss angehören, in der aufgeführten Reihenfolge
-------------------	--

1. Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
(Bürgermeister und 12 Mitglieder)

Birkle Manfred (CDU)	(CDU) Beck Max, Boßler Jörg, Fiesel Franz-Martin, Knab Albert, Stümke Gabriele, Wied Mario
Mark Markus (CDU)	
Schneider Armin (CDU)	
Blank Werner (FWV)	(FWV) Baisch Karl, Eckert Marco, Hebeisen Dieter, Reinke Heribert, Schmid Stefan
Bossler Ulrich (FWV)	
Hennes Hermann (FWV)	
Dr. Pernice Hartmut (WiR)	(WiR) Fritz Lea Sharon, Matzner Jürgen, Selg Hans-Peter, Wochner Klaus
Kraus-Kieferle Dorothea (WiR)	
Brace Christopher (Mtg!)	(Mtg!) Reiner Harald, Vogel Gudrun
Schlegel Manfred (Mtg!)	
Paul Verena (Grüne)	(Grüne) Dr. Ecker Michael, Hund Anne, Uhl Roland
Martin Josef (SPD)	(SPD) Hermanutz Isabella, Liebhart Gudrun, Märkle Elke

2. Bau- und Umweltausschuss (Bürgermeister und 12 Mitglieder)

Beck Max (CDU)	(CDU) Birkle Manfred, Knab Albert, Mark Markus, Schneider Armin, Stümke Gabriele, Wied Mario
Boßler Jörg (CDU)	
Fiesel Franz-Martin (CDU)	
Baisch Karl (FWV)	(FWV) Blank Werner, Bossler Ulrich, Hennes Hermann, Reinke Heribert, Schmid Stefan
Marco Eckert (FWV)	
Hebeisen Dieter (FWV)	
Hans Peter Selg (WiR)	(WiR) Fritz Lea Sharon, Kraus-Kieferle Dorothea, Matzner Jürgen, Dr. Pernice Hartmut
Klaus Wochner (WiR)	
Reiner Harald (Mtg!)	(Mtg!) Brace Christopher, Schlegel Manfred, Vogel Gudrun
Dr. Ecker Michael (Grüne)	(Grüne) Hund Anne, Paul Verena
Uhl Roland (Grüne)	
Märkle Elke (SPD)	(SPD) Hermanutz Isabella, Liebhart Gudrun, Martin Josef

3. Kultur- und Sozialausschuss (Bürgermeister und 11 Mitglieder)

Knab Albert (CDU)	(CDU) Beck Max, Birkle Manfred, Boßler Jörg, Fiesel Franz-Martin, Mark Markus, Schneider Armin
Stümke Gabriele (CDU)	
Wied Mario (CDU)	
Reinke Heribert (FWV)	(FWV) Baisch Karl, Blank Werner, Bossler Ulrich, Eckert Marco, Hebeisen Dieter, Hennes Hermann,
Stefan Schmid (FWV)	
Fritz Lea Sharon (WiR)	(WiR) Kraus-Kieferle Dorothea, Dr. Pernice Hartmut, Selg Hans-Peter, Wochner Klaus
Matzner Jürgen (WiR)	
Vogel Gudrun (Mtg!)	(Mtg!) Brace Christopher, Reiner Harald, Schlegel Manfred
Hund Anne (Grüne)	(Grüne) Dr. Ecker Michael, Paul Verena, Uhl Roland
Isabella Hermanutz (SPD)	(SPD) Märkle Elke, Martin Josef
Liebhart Gudrun (SPD)	

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**
Der Gemeinderat einigt sich auf die Besetzung der Ausschüsse entsprechend der o. a. Namenslisten.

Top 4: Wahl der Ortsvorsteher/innen und der Stellvertreter/innen für die Teilorte

- a) Pflummern
- b) Zell-Bechingen

Die Amtsinhaber Manfred Goller (Pflummern) und Albert Knab (Zell-Bechingen) haben bereits ihren Rückzug vom Amt kundgetan. Da bis dato keine Kandidaten für das Amt gefunden werden konnten, konnte keine Abstimmung stattfinden. So bleiben die Posten weiter vakant.

Top 5: Eheschließungsbeamte:

- a) Bestellung von Herrn Ortsvorsteher Armin Lenz
- b) Rücknahme der Bestellung von Herrn Dieter Hebeisen

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 07.07.2014 unter TOP 6 auf Vorschlag des Ortschaftsrates Daugendorf Herrn Armin Lenz zum Ortsvorsteher des Stadtteils Daugendorf gewählt und durch Herrn Bürgermeister Schafft offiziell bestellt. Ortsvorsteher können zu Eheschließungsstandesbeamten für ihren Zuständigkeitsbereich bestellt werden.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss zu a): Herr Ortsvorsteher Armin Lenz wird zum Eheschließungsstandesbeamten bestellt.**

Auf Wunsch von Herrn Ortsvorsteher Armin Lenz wird die Bestellung zusammen mit der Verabschiedung von Herrn Dieter Hebeisen am 31.07.2014 vollzogen.

Dieter Hebeisen wurde in Zusammenhang mit seinem Amt als Ortsvorsteher zum Standesbeamten bestellt. Diese Bestellung ist zu widerrufen, wenn die bestellte Person die für das Amt des Standesbeamten erforderliche Eignung nicht oder nicht mehr besitzt oder nicht mehr bei der Stadt in einem Dienstverhältnis steht. Daher ist die Rücknahme der Bestellung zum Eheschließungsstandesbeamten von Dieter Hebeisen erforderlich.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss zu b): Der Gemeinderat hebt die Bestellung zum Eheschließungsbeamten von Herrn Dieter Hebeisen mit Wirkung vom 07.07.2014 rückwirkend auf.**

Top 6: Sanierung Toilettenanlagen Realschule

a) Projektübersicht

b) Anpassung der Finanzierung und Aufhebung

Für das Jahr 2014 und 2015 sind die Sanierungen der beiden WC-Anlagen im Erdgeschoss und 1. Obergeschosses der Geschwister-Scholl-Realschule geplant. Neben dem Austausch der Akustikdecke, Bodenfliesen und Teilen der Wandfliesen sowie WC-Trennwänden soll auch die technische Ausstattung und die Möblierung der WC-Anlagen erneuert werden. Die Maßnahme sollte in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden. Die WC-Anlage im 1. Obergeschoss sollte im Zeitraum Juli bis Ende der Sommerferien September 2014 saniert werden. Die WC-Anlage im Erdgeschoss wäre im Zeitraum Juli bis Ende der Sommerferien September 2015 zur Umsetzung vorgesehen gewesen. Insgesamt waren Kosten von 110.000 € veranschlagt worden, davon 30.000 € im Haushaltsplan 2014 und 80.000 € im Haushaltsplan 2015. Nach Anpassungen der Finanzierung haben sich laut Sitzungsvorlage für den Bauabschnitt 1 Mehrkosten von 30.000 € ergeben, sowie für den Bauabschnitt 2 Mehrkosten von 35.000 €. Somit sind mit Gesamtkosten von 175.000 € statt 110.000 € zu rechnen. Nach Rücksprache mit Herrn Suck konnte allerdings geklärt werden, dass es sich um Gesamtkosten von 140.000 € anstatt den 175.000 € aus der Sitzungsvorlage handelt. Zusammenfassend bleibt somit festzuhalten, dass die Kostenschätzung für beide Bauabschnitte dennoch deutlich überschritten wird und somit von einem Mangel wirtschaftlicher Angebote auszugehen ist. Außerdem ist die Finanzierung durch die eingestellten Haushaltsmittel nicht gewährleistet. Deshalb soll die Ausschreibung aufgehoben werden und die gesamte Baumaßnahme soll unter Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2015 bei Ausschreibung der Leistung im Winterquartal 2015 bis Ende August 2015 umgesetzt werden. Die WC-Anlagen selbst sind noch betriebsbereit und werden für die Übergangszeit weiterhin nutzbar sein.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Das vorgeschlagene Vorgehen wird mitgetragen.
- 2. Die Ausschreibung wird gem. VOB-Teil A § 17 aufgehoben.
- 3. Die erforderlichen Haushaltsmittel der Baumaßnahme in Höhe von 140.000,00 Euro sind im Haushaltsplan 2015 zu Verfügung zu stellen.

Top 7: Neubau Tourist-Energy-Point (TEP) – Vergabe von Bauleistungen

Bei dem Tourist-Energy-Point (TEP) geht es in erster Linie darum, Fahrradtouristen die Möglichkeit zu bieten, ihre Fahrräder abzustellen und ihre E-Bikes aufzuladen. Außerdem sollen gratis Info-Tafeln für die Touristen und auch Toiletten bereitgestellt werden.

Nach dem Umsetzungsbeschluss des Gemeinderats am 23.06.2014 wurde umgehend mit der Ausschreibung bzw. der Angebotseinholung der wesentlichen Gewerke für die Realisierung des TEP begonnen. Die Hauptschwierigkeiten dabei sind zum einen der sehr eng gesteckte Zeitraum für die Fertigstellung (bis Ende November 2014), zum anderen die relativ überhitzte Baukonjunktur. D. h. es mussten Firmen gefunden werden, die überhaupt in der Lage sind, die Arbeiten termingerecht zu bewerkstelligen. Zudem sollen die Angebote für die Stadt wirtschaftlich sein und den Kostenrahmen im Wesentlichen einhalten.

Für die Irritation über die hohen Projektkosten von Seiten eines Stadtrats konnte Herr Suck einerseits Verständnis zeigen, andererseits aber handle es sich dabei um einen Service, den die Stadt an einer zentralen Stelle anbieten wolle. Außerdem sei die Maßnahme

hoch gefördert, worauf nicht verzichtet werden sollte. Die Vergabesumme steht momentan bei 272.000 €, davon stehen 166.000 € Förderung in Aussicht. Allerdings ist anzumerken, dass mit der Förderung nur gerechnet werden kann, wenn auch pünktlich abgerechnet wird. Stadtbaumeister Johann Suck konnte allerdings versichern, dass das Projekt mit Nachdruck behandelt wird und eine Abrechnung bis Mitte Dezember möglich sein wird. Ein Gremiumsmitglied fasste nochmals die zum größten Teil vertretene Meinung des Gemeinderates zusammen: Der Standort sei nicht der beste, außerdem fallen nun auch 33.000 € Mehrkosten an. Deshalb sei eine vernünftige Beschilderung und ein gut durchdachtes Konzept bezüglich eines Standortmarketings erforderlich. Eine weitere Stadträtin hingegen hält den Standort bei der Bushaltestelle neben dem alten Postgebäude für optimal. Sie habe schon mehrere suchende Fahrradfahrer an dieser Stelle beobachtet.

Der Gemeinderat fasste mit drei Enthaltungen den **Beschluss:**

1. **Die Rohbauarbeiten werden an den günstigsten Bieter, die Firma Dillner, Dürmentingen, zum Angebotspreis von 113.172,70 € vergeben.**
2. **Die Arbeiten für die Stahlkonstruktion, Dachdeckung, werden an den günstigsten Bieter, die Firma Füss, Bingen-Hitzkofen, zum Angebotspreis von 69.020,00 € vergeben.**
3. **Die Arbeiten für die WC-Anlage (Fertigbauweise) werden an die Firma Traub, Daugendorf, zum Angebotspreis von 39.852,16 €, vergeben.**
4. **Die Lieferung und Montage der E-Bike-Ladestationen, der Fahrradboxen, der Fahrradparker werden an die Firma Ziegler, Leonberg, zum Angebotspreis von 50.727,22 € vergeben.**
5. **Die Verwaltung wird ermächtigt, die noch ausstehenden Kleinvergaben selbständig vorzunehmen. Der GR wird sowohl darüber als auch zur Gesamtkostenentwicklung zeitnah informiert.**

Top 8: Umbau Kapelle „St. Gerhard“ – Projektübersicht und Vergabe von Bauleistungen

- a) Zimmererarbeiten
- b) Dachdeckerarbeiten
- c) Klempner- und Abdichtungsarbeiten
- d) Putzarbeiten
- e) Trockenbauarbeiten
- f) Fensterbauarbeiten
- g) Heizung- Lüftung- Sanitärarbeiten

Beim Umbau der Kapelle „St. Gerhard“ geht es in erster Linie darum, die Kapelle energetisch grundlegend zu sanieren und sie damit als Proberaum nutzbar zu machen. Aber auch Aufführungen sollen dort künftig stattfinden.

Aufgrund der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse und der aktuellen Kostenfortschreibungen kann festgestellt werden, dass die Gesamtkosten der Baumaßnahme in Höhe von 255.500 € deutlich überschritten werden. Die Kostenhochrechnung beläuft sich derzeit auf ca. 325.000 €. Dies bedeutet eine Kostenüberschreitung in Höhe von ca. 69.500 €. Im Haushaltsplan 2013-2014 sind für die Sanierungsmaßnahmen insgesamt 265.000 € eingestellt. Auch bei dieser Maßnahme zeichnet sich der allgemeine Trend dahingehend ab, dass die vorliegenden Angebotspreise auf einem relativ hohen Niveau angesiedelt sind. Es stellt sich also auch hier die Frage, ob die Maßnahme unbedingt jetzt auszuführen ist und ob dann ggf. eine Nachfinanzierung im laufenden Haushaltsplan stattfinden muss.

Wie auch seitens des Gremiums nochmals deutlich gemacht wurde, wird der bereits zugesagte Leader-Zuschuss von 160.000 € verfallen, wenn mit der Maßnahme nicht noch in diesem Jahr begonnen wird. Eine neue Beantragung ist laut Kämmerer Holger Kuhn nicht möglich. Deswegen sollte man sich nun genau überlegen, ob nun mit der Maßnahme begonnen wird oder nicht. Stadtbaumeister Johann Suck rechnet nicht damit, dass der Bau noch billiger werden könnte. Den Umbau mit einem Eigenanteil der Stadt von 165.000 €, „kriegen wir nie mehr hin“, so ein Stadtrat. So spricht sich der Großteil des Gemeinderats dafür aus, die Maßnahme durchzuführen und den Leader-Zuschuss mitzunehmen.

Der Gemeinderat fasst mit drei Enthaltungen und einer nicht abgegebenen Stimme den **Beschluss:**

1. **Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.**
2. **In Anbetracht der sich abzeichnenden Mehrkosten und des engen Zeitrahmens wird die Maßnahme trotzdem wie ursprünglich vorgesehen durchgeführt.**
3. **Die Firma Rainer Gulde aus Langenenslingen erhält den Zuschlag für die Ausführung der Zimmerarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 34.228,52 €**
4. **Die Firma Rainer Gulde aus Langenenslingen, erhält den Zuschlag für die Dachdeckerarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 12.546,36 € (informativ).**
5. **Die Firma Rebmann aus Riedlingen, erhält den Zuschlag für die Klempner- und Abdichtungsarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 9.175,61 € (informativ).**
6. **Die Firma Kleinheinz aus Bad Buchau erhält den Zuschlag für die Ausführung der Putzarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 35.942,40 €.**
7. **Die Firma Arnold aus Zwiefaltendorf erhält den Zuschlag für die Trockenbauarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 17.318,01 € (informativ).**
8. **Die Firma Valenca & Rapp aus Mengen erhält den Zuschlag für die Fensterbauarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 31.715,17 €.**
9. **Die Firma Feurer aus Riedlingen erhält den Zuschlag für die Heizungs- Lüftungs- Sanitärarbeiten. Die Auftragshöhe beträgt 37.108,67 €.**

Top 9: HW-Schutz Riedlingen – Umsetzung der städtischen Maßnahmen

Neben den technischen Aspekten wurde durch die Verwaltung auch die rechtliche Situation und Thematik des Hochwasserschutzes untersucht. Hauptaugenmerk war dabei, der Prämisse, die bauliche Umsetzung der planfestgestellten Hochwasserschutzmaßnahmen zeitnah einleiten zu können und dabei betragsrechtliche Erfordernisse ordnungsgemäß abzuwickeln, gerecht zu werden. Das Landratsamt Biberach hat unter dem 20.12.2007 eine wasserrechtliche Planfeststellung für die lokalen Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau in Riedlingen befasst. Das dort planfestgestellte Vorhaben stellt eine wesentliche Umgestaltung der Ufer der Donau und der Schwarzach oder Dammbauten, die den Hochwasserabfluss beeinflussen, dar. Teile der Maßnahmen wurden 2010 und 2011 von Seiten des Landes bereits in Gang gesetzt und der Stadt gegenüber abgerechnet. Die Kosten beliefen sich damals auf rund 4 Mio. €, wobei 30 % davon von der Stadt zu schultern waren. Nun ist es an der Zeit, auch stadtseitig die seit Dezember 2007 erforderlichen Maßnahmen am Ober-/Unterried sowie am Mühlkanal umzusetzen und die Finanzierungsproblematik zu lösen. Ein weiteres Zuwarten ist aus Gründen der Gefahrenprävention aus der Sicht der Verwaltung nicht mehr hinnehmbar. Notwendig sind in erster Linie Dammerhöhungen sowie eine Feldwegerhöhung, der Einbau einer Drossel bei der Schwarzach und Lückenschlüsse. Bis in einem Jahr, so die Schätzung von Tiefbauamtsleiter Peter Dorn, könnten die Maßnahmen abgeschlossen sein. Um die noch fehlenden städtischen Maßnahmen des Hochwasserschutzes in Riedlingen angehen zu können, musste jedoch der Sperrvermerk im Haushalt aufgehoben werden, um eine Freigabe der Haushaltsmittel bewirken zu können. Und genau dies wurde in der Sitzung am 21.07.2014 beschlossen. Der Gemeinderat hat also grünes Licht gegeben: Es kann mit den Hochwasserschutzmaßnahmen begonnen werden.

Durch die Novellierung des Wasserrechtes besteht die grundsätzliche Möglichkeit, eine Vorteilsausgleichung von Begünstigten durch Beitragserhebung zu behandeln. Grob gesprochen entspricht dies der Vorgehensweise eines Straßenausbaus durch Erschließungsbeiträge in Stadt und Land. Danach können rund 200 Anwohner vor allem im Ober- und Unterried von den anstehenden Hochwasserschutzmaßnahmen profitieren. Deshalb sollen diese an den Kosten beteiligt werden, so die Rechtsauffassung der Kommunalaufsicht und auch der Stadt. Die Gesamtkosten der stadtseitigen Maßnahmen belaufen sich auf 1,7 Mio. €. Allerdings würden auch hier wieder 70 % vom Land übernommen werden, sodass für die Stadt noch 500.000 € zu begleichen wären. Und genau diese 500.000 € sollen auf die betroffenen Anwohner umgelegt werden. Dabei müsste

sich allerdings auch die Stadt als Eigentümer von Grundstücken und Straßen im Hochwassergebiet finanziell beteiligen. Nach welchem möglichst gerechten Schlüssel diese Kosten aufgeteilt werden sollen, ist bisher noch unklar und muss durch Satzung geregelt werden. Da es bis dato keine Mustersatzung, die schon gerichtlichen Prüfungen standgehalten hat, gibt, ist es beabsichtigt, die erforderliche Beitragssatzung in Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden und der GPA zu entwickeln. Hierbei ist der Sommer 2015 als Ziel anvisiert. Grundlage für den Maßstab dürften aus jetziger verwaltungsseitiger Einschätzung die amtlichen Hochwassergefahrenkarten des Landes sein.

Durch das nun gefallene Votum mit klarem Signal für einen Baubeginn läuft die Stadt nicht mehr Gefahr, auf die zugesagten Landeszuschüsse verzichten zu müssen, denn die Vereinbarung, dass das Land 70 % übernehmen wird, läuft bis Ende dieses Jahres. Ein weiterer Vorteil wurde vom Leiter der Baurechtsbehörde, Herrn Elmar Seifert, in der Sitzung erläutert: Grundsätzlich gilt, dass in Hochwassergebieten nicht bzw. nur unter extremen Auflagen gebaut werden darf. Momentan gilt das Ober-/ Unterried noch als absolutes Hochwassergebiet. Mit Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen wird das Gebiet in den Hochwassergefahrenkarten wieder weiß gefärbt sein, was dann wiederum bedeutet, dass Bauentwicklungen wieder möglich wären.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

Der wasserrechtliche Planfeststellungsbeschluss des Landratsamts Biberach vom 20.12.2007 (Az: 30-691 -17-Lä) soll umgesetzt werden. Hierzu erfolgen folgende Beschlüsse:

- 1.1 **Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des wasserrechtlichen Planfeststellungsbeschlusses des Landratsamts Biberach vom 20.12.2007 (Az: 30-691-17-Lä).**
- 1.2. **Die Verwaltung wird beauftragt, zum Zwecke der Vorteilsausgleichung eine Beitragssatzung - gegebenenfalls in Varianten - zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzustellen (Ankündigungsbeschluss).**
- 1.3. **Der Sperrvermerk im Haushaltsplan in Bezug auf die Maßnahme Ziff. 1.1. wird aufgehoben.**
- 1.4. **Die Verwaltung wird beauftragt, soweit erforderlich, Förderanträge beim Land zu stellen bzw. um die Prolongation bestehender Zusagen besorgt zu sein.**
- 1.5. **Das IB Winkler und Partner, Stuttgart, wird auf der Grundlage des bereits an das IB erteilten Auftrags weiterhin beauftragt, die Leistungsphasen 5-9 (inkludiert die örtliche Bauüberwachung) auszuführen.**

Top 10: Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Form + Test - Produktionserweiterung 2014“, Riedlingen

a) Stellungnahme zu den eingegangenen Bedenken und Anregungen

b) Beschluss als Entwurf

Der Gemeinderat befasste sich in der nichtöffentlichen Sitzung am 16.12.2013 mit der Einräumung eines dinglich gesicherten Überfahrtsrechts über das Flst.Nr. 148 Gemarkung Riedlingen (Feuerwehrgerätehaus) zu Gunsten der Firma Form & Test, Zwiefalter Straße 18 und 20 sowie in der öffentlichen Sitzung vom 20.01.2014, wobei beschlossen wurde, einen vorhabensbezogenen Bebauungsplan „Form + Test – Produktionserweiterung 2014“ mit Vorhaben und Erschließungsplan aufzustellen.

Mit dem neuen Wassergesetz traten auch die Hochwassergefahrenkarten in Kraft. Diese haben vor allem Auswirkung auf künftige Bautätigkeit, denn grundsätzlich gilt, dass im Hochwassergebiet nicht gebaut werden darf. Da das Gebiet Ober-/ Unterried, in dem sich auch die Firma Form & Test befindet, als Hochwassergebiet ausgewiesen ist, dürfte dort grundsätzlich nicht gebaut werden. Allerdings ist in diesem Fall aufgrund gesetzlicher Vorschriften eine Ausnahme möglich.

Der Gemeinderat fasste mit zwei Enthaltungen den **Beschluss:**

1. **Der Entwurf des vorhabensbezogenen Bebauungsplans „Form + Test - Produktionserweiterung 2014“ in Riedlingen wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, den Vorhabens- und Erschließungsvertrag (städtebaulicher Vertrag) mit dem**

Vorhabensträger auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beratung und Genehmigung vorzulegen.

Top 11: Bebauungsplan „Gestaltung Ortsrand Zwiefaltendorf“

a) Stellungnahme zu den eingegangenen Bedenken und Anregungen

b) Verkleinerung des Plangebiets – erneute öffentliche Auslegung

Gemäß dem Beschluss vom 07.10.2013 wurde die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans im Mitteilungsblatt vom 20.11.2013 veröffentlicht und in der Zeit vom 28.11.2013 bis 30.12.2013 öffentlich ausgelegt. Ebenfalls wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentliche Belange am 29.11.2013 benachrichtigt und zu einer Stellungnahme aufgefordert. Bezugnehmend auf die Darlegungen hinsichtlich des Vortrages der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist zusammenfassend festzuhalten, dass insbesondere infolge der Zielsetzung eines vorbeugenden Hochwasserschutzes unter Beachtung der Sachlage des Wassergesetzes des Landes Baden-Württemberg das Bebauungsplangebiet entsprechend zu verkleinern war. Der Ortschaftsrat beriet in seiner Sitzung am 24.04.2014 und stimmte dem unter Veränderung des Bebauungsplangebiets zu. Der Bebauungsplan wurde nun entsprechend dem Vortrag zur Abwägung in dieser veränderten Form als Entwurf beschlossen und wird nun erneut ausgelegt.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

1. **Nach Abwägung der öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung berücksichtigt. Den übrigen zum Planentwurf vorgebrachten Anregungen wird nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen.**
2. **Der Entwurf des Bebauungsplans „Gestaltung Ortsrand Zwiefaltendorf“ vom 27.03.2014 wird mit den aufgeführten Änderungen erneut gebilligt und nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen dürfen nur noch zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Bebauungsplans vorgebracht werden.**

Top 12: Weiterführung Programm „Singen-Bewegen-Sprechen“ in den städtischen Kindergärten

Das Programm „Singen-Bewegen-Sprechen“ wurde im Herbst 2010 mit einer Förderung durch das Land in Kooperation mit der Stadtmusik Riedlingen unter der Leitung von Herrn Reiter gestartet. Das Programm sollte im Jahre 2012 zunächst wieder eingestellt werden. Aufgrund massiver Proteste wurde es in geänderter Form weitergeführt.

Da das Projekt SBS von den Kindern in den Kindergärten Storchennest und Regenbogen sehr gut angenommen wurde und sehr beliebt ist, hat der Gemeinderat / KSA in den Vorjahren eine Fortführung des SBS in Eigenregie entschlossen. Insbesondere von Herrn Reiter, aber auch von den Eltern, den Kindern und den Erzieher/innen wird die Projektfortführung unterstützt. Hoffnung liegt vor allem auf der Gewinnung möglicher Nachwuchskräfte für Vereine, insbesondere für die Stadtmusik. Die Weiterführung wurde auf Wunsch aller Beteiligten ermöglicht.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

1. **Das Projekt „Singen-Bewegen-Sprechen“ soll weiterhin in den Kindergärten Storchennest und Regenbogen mit den „mittleren“ und den „großen“ Kindern fortgesetzt werden.**
2. **Die Verwaltung wird ermächtigt, die Verträge zur Fortsetzung entsprechend zu schließen.**

Top 13: Haushaltsverlauf 2014 – 2. Quartalsbericht

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit der Gemeinderatssitzung werden die Ausführungen zum Finanzbericht für das 2. Quartal 2014 an alle Gemeinderäte in Form einer PowerPoint Präsentation versandt.

Top 14: Annahme von Zuwendungen (Spenden) Dritter an die Stadt Riedlingen

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben ist der Gemeinderat für die Annahme der Zuwendungen zuständig. Die Spendenliste enthält

ein Aufkommen von 8.265,00 Euro. Davon entfallen 5.690,00 Euro auf das Feuerwehrwesen, 1.975,00 Euro für städtische Kindergärten, 500,00 Euro auf Jugendhilfe und 100,00 Euro auf Andenken an Kriegsoffer.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Die eingegangenen Zuwendungen und Spenden werden wie vorgeschlagen angenommen und den bestimmten Zwecken zugeführt.**
- 2. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Spendern für die jeweilige Spende und die damit verbundene Unterstützung der Stadt Riedlingen.**

Top 15: Bekanntgaben der Verwaltung

a) Dienstkleidung Bauhof

Bürgermeister a. D. Petermann sagte im vergangenen Jahr zu, dass die Stadt die Kosten für eine Dienstkleidung für die Bauhofmitarbeiter übernehmen wird, sofern sich alle Bediensteten des Bauhofes für eine Dienstkleidung aussprechen. Da dies der Fall war, wurden die erforderlichen Mittel im Haushalt eingestellt. Das Angebot der Firma Liebhardt war im Vergleich zu anderen Angeboten das preisgünstigste. Die Firma Liebhardt wurde beauftragt, die Dienstkleidung bereitzustellen, zu reinigen und instand zu halten.

b) Baufortschritt Baugebiet „Am Goldbronnenbach“

Die Erschließungsmaßnahme im Baugebiet „Am Goldbronnenbach“ liegt im Wesentlichen im Zeitplan. Sämtliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen sind bereits fertig gestellt. Mit den abschließenden Straßenbauarbeiten wird Anfang KW 30 begonnen. Der Belagseinbau ist nach den Handwerkerferien vorgesehen. Die Bauwilligen können ebenfalls nach den Handwerkerferien mit den Arbeiten auf ihren Grundstücken beginnen.

Top 16: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.



Sauberhaltung von Gehwegen

Wir bitten, Gehwege bzw. Straßenkandeln von Unkraut zu befreien. Für den einzelnen Grundstücksangrenzer ist dies ein geringer Aufwand, für die Gemeinde - aus personellen Gründen - nicht zu meistern.

Nach unserer Räum- und Streusatzung sind Anwohner verpflichtet, die Gehwege bzw. die Fahrbahnränder entlang ihrer (Wohn-) Grundstücke zu säubern und von Unrat und Unkraut zu befreien. Wir stellen immer wieder fest, dass einige dieser Bürgerpflicht nachkommen, andere aber nicht. Die Beseitigung von Unrat und Unkraut durch unsere Bauhofmitarbeiter verursacht Kosten, die den Gemeindehaushalt belasten. **Zeigen Sie durch Ihr aktives Mitwirken, dass Sie bereit sind, in diesem Bereich nach Ihren Möglichkeiten mitzuhelfen.**

Für Ihr Verständnis herzlichen Dank.
Ihre Stadtverwaltung.



Energieagentur Biberach

Der nächste Beratungstermin der Energieagentur findet am Donnerstag, 04.09.2014, im Rathaus Riedlingen statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Ernst, Stadtbauamt Riedlingen, Tel.: 07371 / 183-21.

Im August finden keine Beratungen statt.

Vereine



Volkshochschule

Das neue Programmheft der VHS Donau-Bussen für das kommende Wintersemester erscheint am **Freitag, 12. September 2014**.

Es ist erhältlich in der VHS-Geschäftsstelle Riedlingen, St. Gerhard Str.1, in den Rathäusern der Stadt Riedlingen und Umlandgemeinden, bei Banken und Geschäften.

Auch im Internet wird das Programm unter **www.vhs-donau-bussen.de** veröffentlicht.

Die Volkshochschule dankt Ihren Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die rege Teilnahme am Kursangebot des vergangenen Sommersemesters.

Gemeindeclub mit und für psychisch Kranke Riedlingen

Termine August 2014

Montag, 02.08.2014

GPZ-Sommerfest in Kürnbach

Kaffeetreff donnerstags

14.00 bis 16.00 Uhr mit 14-tägiger Sprechstunde (14.00 – 15.20 Uhr) des sozial-psychiatrischen Dienstes in den geraden Wochen (Frau Renate Schick-Vierkorn, Diplompädagogin), Anmeldung erbeten unter Tel. 07351/587950

Kaffeetreff sonntags

Wohnheim Potsdamer Str. 21, 14.30 bis 16.00 Uhr

Schnupperkurs Akkordeon

4x kostenloser Unterricht im September/Oktober!

... danach entscheiden, ob Du weitermachen möchtest.

Leihinstrumente sind vorhanden (Leihgebühr 15 Euro).

Infos und Anmeldung bei Barbara Schwäglar, Tel. 07552 9280377.

Anmeldeschluss ist der 08.08.2014.

Film/Bühnenspielplan Lichtspielhaus

Riedlingen 30.07. – 28.08.2014

Mi 30.07. Gravity, Kinoverein (20.00)

Das Kino macht

Sommerpause vom 31.07. bis einschl. 27.08.

Open Air Kino, präsentiert vom Kinoverein

Fr 08.08. Fack ju Göhte (21.00)

Sa 09.08. Der Medicus (21.00)

Aktuelle Programmhinweise unter **www.das-Lichtspielhaus.de**

Kinderflohmarkt rund um den Weibermarkt

Das Familienzentrum Riedlingen e.V. veranstaltet wieder den von und mit Kindern beliebten Flohmarkt am Samstag, 02.08.14 von 10.00-12.00 Uhr am Weibermarkt rund um den Narrenbrunnen in Riedlingen. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche, die Spielsachen, Bücher, Spiele, Kassetten, CD's und vieles mehr an andere Kinder verkaufen möchten. Es werden wieder über 100 Teilnehmer erwartet, Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Hingewiesen wird noch auf den nächsten Kinderkleiderbasar in der Versteigerungshalle Riedlingen am 04.10.14, die Ausgabe der Verkäuferlisten ist am 10. und 17.09.14 von 09.00-11.00 Uhr im Familienzentrum.

Das Familienzentrum spendiert allen Teilnehmern eine kleine Erfrischung. Anmeldungen sind auch über das Sommer-Ferienprogramm möglich. Tel. und Info bei Sonja Münch, 07371-2277 oder sonjamuench@t-online.de.

Neuer Lehrgang „BK Gesundheit“ im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, ab dem Schuljahr 2014/2015

Das Berufskolleg Gesundheit richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit Interesse im Bereich Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness. Das BKP I-Gesundheit vermittelt fundierte Kenntnisse in den Schwerpunkten Gesundheitslehre, Biologie, Ernährungslehre, Pädagogik, Psychologie, Recht, Wirtschaft und allgemeinbildende Fächer. Beim BK-Gesundheit handelt es sich um zwei aufeinander aufbauende schulische Ausbildungsgänge in Vollzeit. Mit Bestehen des BKP I und einem Durchschnitt von mindestens 3,4 sind die Aufnahmevoraussetzungen für das BKP II erfüllt. Beim BKP II wird die Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zur/zum Assistentin/Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben. Aufnahmevoraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss. Ein spezieller Notenschnitt ist nicht erforderlich. Die Schüler und Schülerinnen werden auf dem Weg zum persönlichen Schulerfolg mit Motivations- und Lernanalysegesprächen begleitet. Zusätzliche Förderunterrichtsangebote in den Hauptfächern werden angeboten.

Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Drei Jahre Vollzeitunterricht führen zum allgemeinen Abitur. Mit den Bildungsschwerpunkten Pädagogik und Psychologie vermitteln wir soziale und kommunikative Kompetenzen sowie wissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Der Unterricht findet in Klassen mit individueller Betreuung und Förderung statt. Praxisbezug, eigene Projekte, interaktives Lernen mit Laptop und WLAN sind selbstverständlich. Voraussetzung für die Aufnahme: Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss (3,0 Durchschnitt in Mathematik, Deutsch und Englisch) oder Versetzung im Gymnasium (G8) in Klasse 10 oder (G 9) in Klasse 11 (4,0, Durchschnitt in Mathematik, Deutsch und Englisch).

2-jähriges Berufskolleg Fremdsprachen mit FH-Reife und Zusatzqualifikation „Internationaler Wirtschaftskorrespondent. (KA)

(Zugangsvoraussetzung: Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss)“Schwerpunkte: Englisch, Spanisch, Wirtschaftsfächer und Textverarbeitung mit Zusatzqualifikationen in Handelskorrespondenz Englisch und Spanisch und interkultureller Kommunikation. Nach erfolgreichem Abschluss sind die Einsatzmöglichkeiten vielfältig: Fremdenverkehr und Hotelmanagement, internationale Organisation und Verlage.

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit mit Abschluss allgemeine Fachhochschulreife (Zugangsvoraussetzung: Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss und Lehre). Schwerpunktfächer (abhängig vom Ausbildungsberuf): BWL, Technik, Biologie und Gestaltung Im gestalterischen Bereich wird kreativ gearbeitet. Bildnerisches und räumliches Denken ergänzen den Unterricht.

Und danach? Studium an jeder (Fach)- Hochschule in Deutschland, unabhängig vom Schwerpunktfach.

Weitere Infos: Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen,

Unsere neuen Herbstkurse finden Sie unter: www.kolping-bildungswerk.de/Standort Riedlingen/Weiterbildung

Neu sind jetzt Seminare wie „Konflikte bewältigen“ oder „Wie kann ich mein Unternehmen und mich besser repräsentieren“. Schüler können sich in den Ferien in Mathematik und Englisch auf die Prüfungen vorbereiten. Weiter bieten wir ein großes Angebot an EDV- Sprach-, Rhetorik-, Schüler-, persönlichkeitsstärkenden Kurse/Seminare.

Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20, e-Mail: gabriele.roth@kolping-bildungswerk.de

MITTLERE REIFE AN DER ABENDREALSCHULE – NEUER KURS IM HERBST 2014

Die Abendrealschule Riedlingen bietet auch in diesem Herbst einen neuen Kurs zur Erlangung der Mittleren Reife an. Bei genügender Beteiligung beginnt der 2-jährige Kurs, der bis Juni 2016 dauert, am 15. September 2014.

Der Unterricht wird während der gesamten Schulzeit in Abendform (Mo., Di., Mi. und Do. von 18.30 – 22.30 Uhr) berufsbegleitend angeboten.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Abendrealschule ist der Hauptschulabschluss bzw. das Berufsvorbereitungsjahr (BPJ/BVJ). Eine Aufnahmeprüfung ist nicht abzulegen. Die Abschlussprüfung erfolgt nach landeseinheitlichen Aufgaben für die Realschulen. Grundlage des Unterrichts sind deshalb auch die Lehrpläne der Klassen 8 bis 10 der öffentlichen Realschulen. Der Unterricht wird in der Regel von Lehrern der jeweiligen örtlichen Realschulen erteilt.

Unterrichtet wird in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Geschichte, in den Fächerverbänden EWG (Erd-, Wirtschafts-, Gemeinschaftskunde), und NWA (naturwissenschaftliches Arbeiten mit den Modulen Physik, Chemie und Biologie).

Schuljahr und Ferien stimmen mit denen an den öffentlichen Schulen überein.

Weitere Informationen und Anmeldung sowie Anforderung unseres aktuellen Flyers unter:

07371/7639 (Geschäftsstelle B.Seifert),

07371/2626 (Schulleitung S.Schlipp)

www.ars-riedlingen.de

Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e.V.

Ortsverband Riedlingen-Bad Buchau

Einladung zum Sommerfest

Das traditionelle Sommerfest des Seniorenverbandes öffentlicher Dienst Ortsverband Riedlingen-Bad Buchau findet am Montag, 11. August 2014 ab 14.00 Uhr im Riedlinger Schützenhaus am Vogelberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder mit Partnerinnen und Partner und Freunde herzlich eingeladen.

Es wäre erfreulich, wenn Sie recht zahlreich daran teilnehmen und durch lustige Vorträge und gute Laune zum Gelingen des Festes beitragen würden. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Anmeldungen sind wegen der Essenbestellung und der Bildung von Fahrgemeinschaften erbeten unter Tel. 8507 (Bucher).



TSV Riedlingen

Nach der spielfreien Trainingswoche steht am Mittwoch, 30.07. das nächste Vorbereitungsspiel auf dem Programm. Zu Gast im Donaustadion ist der SV Eberhardzell, der in der vergangenen Saison noch in der Bezirksliga Riß spielte und jetzt in die Kreisliga A abgestiegen ist. Spielbeginn ist um 19:00 Uhr.

Am Wochenende sind die Rothosen beim Stadtpokal in Daugendorf im Einsatz. Im ersten Gruppenspiel (Sa. 13.10 Uhr) ist die SpVgg Pflummern/Friedingen Gegner, im zweiten Spiel (Sa. 16:40 Uhr) treten die Rothosen gegen den FV Neufra an. Am Sonntag finden ab 12.10 Uhr die Platzierungsspiele statt.

Organisation und Sonstiges

Berufliche Schule Riedlingen

Gewerbliche,
Kaufmännische und
Hauswirtschaftliche Schule
Zwiefalter Straße 50, 88499 Riedlingen

noch freie Plätze!



- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf - **VAB**
- Erwerb des Hauptschulabschlusses und zugleich berufliche Orientierung in verschiedenen Berufsfeldern (mit Betriebspraktikum)
- Berufseinstiegsjahr - **BEJ**
- für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss zum Erwerb beruflicher Kenntnisse und Fertigkeiten in verschiedenen Berufsfeldern und Erlangung der Ausbildungsreife (mit Betriebspraktikum)
Mit entsprechendem Notendurchschnitt ist die Aufnahme in die Zweijährige Berufsfachschule (Wirtschaftsschule) möglich.
- Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik - **1BFM** und
Einjährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik - **1BFR**
- Anerkennung als 1. Ausbildungsjahr der jeweiligen Berufsgruppe
- Zweijährige Berufsfachschule kfm. Bereich (Wirtschaftsschule) **2BFW**
- Erwerb der Fachschulreife (**mittlerer Bildungsabschluss**). Aufnahme bereits mit **Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkrealschule** möglich.
- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife - **1BKFH**
- Erwerb der Fachhochschulreife in einem Jahr, ggf. allgemeine Hochschulreife nach Besuch der Wirtschaftsober- schule im 2. Jahr. Zweite Fremdsprache belegbar.
- Berufsoberschule Wirtschaft (Wirtschaftsoberschule) - **WO**
- Erwerb der fachgebundenen Hochschulreife oder der All- gemeinen Hochschulreife (mit zweiter Fremdsprache) in zwei Jahren

Nähere Infos sowie weiteres Bildungsangebot:
<http://www.berufliche-schule-riedlingen.de>

Urlaub für Arbeitslose möglich

Arbeitsagentur muss zustimmen

Bald beginnen die Sommerferien und so mancher Arbeitslose steht vor der Frage, ob er in seiner Situation auch verreisen kann. „Das ist grundsätzlich möglich, kommt aber letztlich doch auf den Einzelfall an“, sagt Peter Rasmussen, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm. Sein Rat: Unter keinen Umständen weg fahren, ohne dass die Arbeitsagentur der Ortsabwesenheit zugestimmt hat.

Einen Urlaubsanspruch, wie ihn Arbeitnehmer während einer Beschäftigung haben, kennt das Sozialgesetzbuch nicht. Denn Bezieher von Arbeitslosengeld I müssen grundsätzlich orts- und zeitnah erreichbar sein, um keine Chancen am Arbeitsmarkt zu verpassen. Dennoch: Liegen aktuell keine passenden Jobangebo- te vor, so ist eine Ortsabwesenheit bis zu drei Wochen im Kalen- derjahr unter Fortzahlung der Leistungen möglich.

Wichtig ist, dass der Arbeitslose rechtzeitig vor der geplanten Rei- se mit seiner Agentur für Arbeit Kontakt aufnimmt und sich pünktlich wieder zurückmeldet. Sonst drohen finanzielle Einbu- ßen. Wer ohne Wissen und Zustimmung der Arbeitsagentur ver- reist, muss nämlich nicht nur das Arbeitslosengeld für die Zeit der Abwesenheit zurückzahlen, sondern unter Umständen auch noch mit einem Bußgeld rechnen.

Flutmedaille des Bundes – THW-Helfer aus Riedlingen ausgezeichnet



(Im Bild: THW-Gruppe aus Riedlingen bei der zentralen Feierstunde in Pfullendorf mit Bürgermeister Marcus Schafft und MdB Martin Gerster)

Für ihren selbstlosen Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe 2013 sind Mitglieder des Technischen Hilfswerks (THW) Riedlingen mit der Flutmedaille des Bundes „Fluthilfe 2013“ in einer zentralen Feierstunde in Pfullendorf ausgezeichnet worden.

Riedlingens Bürgermeister Marcus Schafft und der Bundestagsab- geordnete für den Kreis Biberach, Martin Gerster (SPD), waren vor Ort, um den Einsatz Riedlinger THW-Mannschaft zu würdigen. Bürgermeister Marcus Schafft überreichte zusammen mit dem Landesbeauftragten des THW, Stephan Bröckmann, die Medaillen und Urkunden des Bundes.

Bei dem Hochwassereinsatz zwischen Mai und Juli 2013 hatten insgesamt 16.000 THW-Helferinnen und -Helfer an Donau, Elbe und ihren Nebenflüssen rund 1,6 Millionen Arbeitsstunden geleis- tet. Es war der bislang zweitgrößte Einsatz in der Geschichte des THW.

Das Ehrenzeichen hat die Form einer runden, silberfarbenen Medaille. Auf der Vorderseite ist eine stilisierte Flutwelle an halb versunkenen Häusern dargestellt. Der untere Teil der Medaille trägt die Angabe „Fluthilfe 2013“. Die Rückseite stellt in der Mitte den Bundesadler dar, im unteren Teil stehen die Worte „Dank und Anerkennung“. Der dunkelblaue Mittelteil des Medaillenbandes ist beidseitig von den Bundesfarben schwarz-rot-gold eingefasst. Die Namen der Ausgezeichneten:

- Werner Binder
- Stefan Bischofsberger
- Daniel Diesch

Mütterrente für Mütter, die keine Rente beziehen

Wer am 30. Juni 2014 noch keinen Rentenanspruch hat und bereits die Berücksichtigung der Kindererziehungszeiten bean- tragt hat, braucht nicht von sich aus tätig zu werden. Hier sind die Kindererziehungszeiten bereits im Rentenkonto gespeichert. In diesen Fällen prüft die DRV die Berücksichtigung der Mütterrente automatisch und speichert die weiteren Kindererziehungszeiten im Versicherungskonto nach.

Über die Anrechnung der zusätzlichen Kindererziehungszeiten erhält jede Mutter einen Bescheid von der Rentenversicherung. Die Mütter, die bereits das Regelaltersrentenalter überschritten haben und durch die zusätzliche Anrechnung der Kinderzie- hungszeiten einen Rentenanspruch erwerben, bekommen zusätz- lich die Benachrichtigung, dass sie Rente beantragen können.

Etwas anderes gilt für Personen mit Kindern, die bislang noch kei- ne Zeiten der Kindererziehung bei der Rentenversicherung geltend gemacht haben und für die daher auch noch keine Kinder- erziehungszeiten im Rentenkonto gespeichert sind. Sie sollten die Berücksichtigung der Kindererziehungszeiten für ihre Kinder beantragen. Damit wird auch die Berücksichtigung der Mütter- rente geprüft.

Anträge auf Kindererziehungszeiten und Rentenansprüche, können Sie bei ihrer Wohnsitzgemeinde stellen.

Die Mütterrente gibt es auch für Väter, je nachdem, wer die Kin- dererziehungszeiten in seinem Rentenversicherungskonto hat.



- Thomas Ege
- Michael Elgass
- Patrick Gaupp
- Philipp Gotzhein
- André Großmann
- Harald Großmann
- Jan Großmann
- Timo Großmann
- Christian Heiß
- Simon Holl
- Martin Kehrle
- Klaus Kugler
- René Seiler
- Patrick Timmler
- Johannes von Rechenberg



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen
 Grabenstraße 14, Tel. 07371-2567, Fax 7044
Pfarramt.Riedlingen@elkw.de
www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 30. Juli 2014
 15.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,
 Sebastian-Wierer-Str. 7, Riedlingen

Sonntag, 3. August 2014
 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
 9:30 Uhr Gottesdienst in Pflummern
 10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

Sonntag, 10. August 2014
 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
 9:30 Uhr Gottesdienst in Pflummern
 10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

Sonntag, 17. August 2014
 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
 10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

Sonntag, 24. August 2014
 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
 9:30 Uhr Gottesdienst in Pflummern
 10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

Dienstag, 26. August 2014
 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Töpfern im Pfarrgarten,
 Anmeldung über das „Sommerferienprogramm 2014“ der Stadt Riedlingen

Sonntag, 31. August 2014
 9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Riedlingen
 9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dürmentingen
 10:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ertingen
 10:45 Uhr Gottesdienst in Pflummern

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:
In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach ihren eigenen Vereinbarungen.
montags

9.30 Uhr Krabbelgruppe

dienstags
 14.30 Uhr Frauenkreis

20.00 Uhr Kantorei

freitags
 20.00 Uhr Bläserkreis

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg
 Kirchstraße 1, 88499 Riedlingen
 Tel. 0 73 71/93 35-0 Fax 9335-40

Donnerstag, 31.07.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Daugendorf in der Kapelle

Freitag, 01.08. – Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg

Samstag, 02.08.

13.30 Uhr Trauung von Tobias Berger und Felicitas Reiter
 in Heiligkreuztal

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Daugendorf

Sonntag, 03.08.– 18. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

13.00 Uhr Tauffeier von Nicolas Colin Pfitzer und
 Marla Franziska Elisabeth Walz
 Herzlichen Glückwunsch an die Eltern
 Wortgottesdienst in der Sana-Klinik

Dienstag, 05.08.

10.00 Uhr Eucharistiefeier im Konr.-Man.-Stift

Mittwoch, 06.08. / Freitag 08.08. und Samstag 09.08.

Keine Gottesdienste

Sonntag, 10.08. – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Sana-Klinik

Dienstag, 12.08.

10.00 Uhr Evang. Gottesdienst im Konr.-Man.-Stift

Freitag, 15.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
 mitgestaltet vom Frauenbund

Sonntag, 17.08. – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Sana-Klinik

Dienstag, 19.08.

10.00 Uhr Eucharistiefeier im Konr.-Man.-Stift

Freitag, 22.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 23.08.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Sonntag, 24.08. – 21. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Sana-Klinik

Dienstag, 26.08.

10.00 Uhr Wortgottesdienst im Konr.-Man.-Stift

Mittwoch, 27.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Neufra

Donnerstag, 28.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



88499 Riedlingen/Württemberg
Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tschardtke, Tel 07374 – 920541
 Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 – 3113
 e-mail: efkriedlingen@t-online.de
 Internet: www.efk-riedlingen.de;
 hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

Donnerstag, 31.7.2014

14.30 Uhr Sommerfest der Senioren im Eichenauer Kirchengarten; bei Regen in der Kirche

Sonntag, 3.8.2014

10.00 Uhr Gottesdienst





Freie Christliche Gemeinde

**Josef-Christian-Straße 33
88499 Riedlingen**

Kontaktadresse: Heinrich Becht, Tel. 0 73 71 / 18 48 08
Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de
www.fcg-riedlingen.de

Veranstaltungen

- Sonntag, 03.08.2014**
10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube und Sonntagsschule
- Mittwoch, 06.08.2014**
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
- Sonntag, 10.08.2014**
10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube und Sonntagsschule
- Mittwoch, 13.08.2014**
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
- Sonntag, 17.08.2014**
10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube und Sonntagsschule
- Mittwoch, 20.08.2014**
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
- Sonntag, 24.08.2014**
10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube und Sonntagsschule
- Mittwoch, 27.08.2014**
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

*Du sollst das Recht nicht beugen und sollst auch die Person nicht ansehen und keine Geschenke nehmen; denn Geschenke machen die Weisen blind und verdrehen die Sache der Gerechten.
5.Mose 16,19*

**Jehovas Zeugen
Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24**

- Freitag, 8.8.2014
19.30 Uhr - 21.15 Uhr**
Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Komm Jehova doch näher Kapitel 11 Absatz 1 bis 8
Theokratische Predigt dienstdienstschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger) :
Besprechung von 4. Mose 4 bis 6/ Spricht die Bibel davon,dass einige nicht gerettet werden?/ Anklage: Jehova setzt schlechte Gesetze außer Kraft und er zieht Falschankläger zur Rechenschaft
- Sonntag, 10.8. 2014**
09.30 Uhr Biblischer Vortrag: Worauf sich unser Vertrauen in die göttliche Urheberschaft der Bibel stützt
- 10.05 Uhr Bibel - und Wachturm – Studium: "Du sollst Jehova, deinen Gott lieben"**
Von Dienstag,den 12.8. bis Sonntag, den 17.8. 2014 besucht der Kreis aufseher Heinz Huber die Gemeinde Riedlingen, deshalb findet in dieser Woche ein verändertes Programm statt.
- Dienstag, 12. 8. 2014
19.30 Uhr - 21.05 Uhr**
Theokratische Predigt dienstdienstschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger) :
Besprechung von 4.Mose 7 bis 9/ Einmal gerettet bedeutet nicht zwangsläufig, für immer gerettet/ Achan: Gott zu berauben hat schlimme Folgen
Ansprache des Kreis aufsehers: "Gottes Wille ist es, dass alle Arten von Menschen gerettet werden" (1.Timotheus 2:4)
- Freitag , 15. 8. 2014
19.30 Uhr - 21.15 Uhr**
Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Komm Jehova doch näher Kapitel 11 Absatz 9 bis 16
Ansprache des Kreis aufsehers: "Die Versammlung Gottes - Eine Säule und Stütze der Wahrheit" (1.Timotheus 3:15)

- Sonntag, 17 .8. 2014**
09.30 Uhr Biblischer Vortrag: Befreiung von den bedrückenden Weltverhältnissen
- 10.05 Uhr Bibel - und Wachturm – Studium: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst"

Schlussansprache des Kreis aufsehers: "Mit meinem Gott kann ich eine Mauer erklimmen" (Psalm 18:29 lt. Einheitsübersetzung Vers 30)

- Freitag , 22. 8. 2014
19.30 Uhr - 21.15 Uhr**
Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Komm Jehova doch näher Kapitel 11 Absatz 17 bis 22 und Kasten auf Seite 116
Theokratische Predigt dienstdienstschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger) :
Besprechung von 4.Mose 10 bis 13/ Warum zum Glauben auch Werke gehören?/
Apostelgeschichte: Der spektakuläre Beginn und das erstaunliche Wachstum der christlichen Gemeinschaft

- Sonntag, 24.8. 2014**
09.30 Uhr Biblischer Vortrag: Auf Gottes Königreich bauen nicht auf Illusionen
- 10.05 Uhr Bibel - und Wachturm – Studium: Die Schwächen anderer mit den Augen Jehovas sehen**

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen. Keine Kollekten
www.jw.org



Haus der Lebensräume

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

**Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen
Kontakt: David Hoffmann, Tel. 07371/966389**

- Montag, den 04. 08. 2014**
19:00 Uhr Bibelstunde mit Gedankenaustausch
- Dienstag, den 05.08.2014**
18:00 Uhr Gebetsstunde

Daueraktion: „Kinder helfen Kinder“
Auch in diesem Jahr können Sie wieder bei unserer Aktion „Kinder helfen Kinder“ mit kleinen Dingen eine große Freude bereiten. Päckchen abholen und abgeben in Buch und Teeladen Haldenstr. 12-14



**Neuapostolische Kirche
Finkenweg 8, 88499 Riedlingen**

Auskünfte bei Patrik Braun
Tel.: 07375/9225180 - Fax 07375/9225181

- Donnerstag, 31.07.2014**
20:00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 03.08.2014**
09:30 Uhr Gottesdienst
- Donnerstag, 07.08.2014**
20:00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 10.08.2014**
09:30 Uhr Gottesdienst
- Donnerstag, 14.08.2014**
20:00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 17.08.2014**
09:30 Uhr Gottesdienst
- Donnerstag, 21.08.2014**
20:00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 24.08.2014**
09:30 Uhr Gottesdienst

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.
Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de sowie unter www.nak-ulm.de



Daugendorf

Einladung zur Ortschaftsrats-Sitzung

Am Donnerstag, 31.07.2014 um 19.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Daugendorf statt.

TOP 1

Einführung des neuen Ortschaftsrates in die Arbeit bei Sitzungen des Ortschaftsrats und Gemeinderats

TOP 2

Beratung und Festlegung eines Schriftführers

TOP 3

Festlegung von Sitzungstagen
Festlegung von Sitzungsterminen August 2014 bis Juli 2015

TOP 4

Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Bevölkerung von Daugendorf ist zu dieser öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Armin Lenz
Ortsvorsteher

Blockstrecker Daugendorf informiert !!!

Liebe Mitglieder der Narrenzunft Blockstrecker Daugendorf unser diesjähriger Ausflug führt uns nach Cleeborn in den Freizeitpark Tripsdrill. Er findet am Samstag den 06.09.14 statt. Abfahrt in Grüningen um 06.45 Uhr und anschließend am Rathaus in Daugendorf um 07.00 Uhr. Wir halten uns dann bis ca. 16.45 Uhr im Freizeitpark auf. Die Heimreise treten wir um 17.00 Uhr an. Zum Abschluss des Tages werden wir noch in einer Gaststätte einkehren ehe wir in Daugendorf ankommen. Der Eigenanteil beträgt 10,- € pro Person ab 4 Jahre. Die Anmeldungen nehmen Nora Stotz unter der Tel. Nr.07371/3200 und Detlef Honig 07371/909265 bis zum 22.08.14 entgegen.
Euer Vorstand

Sportverein Daugendorf e.V.

Stadtpokal und Vereinsjubiläum

Der Turnierplan und das Programm sind auf der Titelseite. Wir bitten alle eingeteilten Helferinnen und Helfer pünktlich zu erscheinen. Bei eventueller Verhinderung bitte selber um Ersatz suchen.

Überraschungsparcours für Kinder und Schnupperturnier auf dem Kleinspielfeld

Am Sonntag ab 14.00 Uhr wird unseren kleinen Besuchern ein Spiel – und Überraschungsparcours geboten, den Beate Widmer und Elke Schmid vorbereiten.

Jugendleiter Armin Bauschatz lädt alle Kinder der Jahrgänge 2006-2008 aus Daugendorf, Bechingen- Zell, Grüningen und Zwiefaltdorf, ebenfalls am Sonntag ab 14.00 Uhr zu einem kleinen Turnier auf dem Kleinspielfeld ein.

SVD - Aktive

Vorschau:

Bitburger Bezirkspokal 1. Runde

Mittwoch, 13.08.2014

SG Griesingen I – SV Daugendorf I 19.00 Uhr

Bezirksliga Donau, 1. Spieltag

FV Altheim I – SV Daugendorf I verlegt auf Donnerstag, 11.09.14, 18.00 Uhr

2. Spieltag

Samstag, 16.08.2014

SV Daugendorf I – SV Uttenweiler I

17.00 Uhr

Zum Auftakt empfängt der SVD den bärenstarken Aufsteiger aus Uttenweiler und hat somit gleich eine schwere Aufgabe vor der Brust. Die Reserve spielt in der nächsten Saison als Spielgemeinschaft mit dem SV Unlingen (Unlingen ist federführend) und startet am 24.08.2014.

Jahreskarten

Für die Saison 14/15 der Bezirksliga Donau können bei Schriftführer Gerhard Fischer ab sofort Jahreskarten bestellt werden.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

Donnerstag, 31.07.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle
2. Totengottesdienst für Max Spies

Freitag, 01.08.

10.15 – 11.15 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 03.08.

10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche anl. des 60-jährigen Vereinsjubiläums des Sportvereins Daugendorf.

Sonntag, 10.08.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.08.

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

Sonntag, 24.08.

10.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Samstag, 30.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier



Grüningen



Kirchengemeinde Grüningen St. Blasius

Sonntag, 03.08. – 18. Sonntag im Jahreskreis

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 09.08.

15.00 Uhr Trauung von Johanna Miehle und Christian Volk

Sonntag, 10.08. – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Riedlingen

Sonntag, 17.08. – 20. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 24.08. – 21. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 31.08. – 22. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken im Gottesdienst: Anna und Michael Traber

Bitte Friedhofsordnung beachten

Mit den kirchlichen Mitteilungen haben die Haushalte Informationen zum Betrieb des Friedhofs erhalten. Bitte besonders die Punkte zur Abfallentsorgung beachten.



Neufra

Ortsverwaltung Neufra während der Haupturlaubszeit geschlossen.

In der Zeit vom 08.08.2014 bis 05.09.2014 ist die Ortsverwaltung Neufra nur auf terminliche Vereinbarung geöffnet. Den Landwirten wünsche ich eine Gute Ernte und denen die Urlaub haben eine Gute Erholung.

Hennes, Ortsvorsteher

Seniorengruppe Jahresausflug

Ich erinnere bereits heute an den Seniorenausflug am Donnerstag, den 11.09.2014 nach Ravensburg und Tettngang.

Das Programm ist wie folgt vorgesehen:

- 10.00 Uhr Abfahrt am Rathaus Neufra
 - 11.00 Uhr Besuch des Tekrum Werkes in Ravensburg mit Besucherfilm und Kaffee,
 - 12.30 Uhr Mittagessen in der Museumsgaststätte „Bierstängel“ in Tettngang,
- Hier haben wir einen „Hopfenschmaus“ (gem. Braten mit Spätzle, Kartoffelsalat und grünem Salat zum Preis von 13,50 € bestellt). Wer dies nicht will, sollte mir vorher Bescheid geben, es gibt auch andere Speisen.
- 14.00 Uhr einstündige Führung durch das Hopfen Museum incl. Hopfenernte,
 - 15.30 Uhr Freie Verfügung in Kressbronn,
 - 18.00 Uhr Abschluss in „Bieggers“ Hopfenstube in Schwarzenbach.

Rückkehr ca. 21.00 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit bei Tekrum und bei Bieggers Hofvermarktung sich umzuschauen und bei Bedarf auch einzukaufen. Die Höhe der Fahrtkosten, hängt von den Fahrtteilnehmern ab. Deshalb sollten sich möglichst viele Seniorinnen und Senioren melden und mitgehen. Es sind auch jüngere herzlich zu dieser Fahrt eingeladen.

Bitte meldet Euch verbindlich bis spätestens 31. August 2014 bei Hermann Hennes, Tel. 6925 Privat, 6334 Rathaus Neufra an.

Hennes, Ortsvorsteher

Musikverein Neufra/Do.

Musikverein Neufra spielt beim Dorffest in Betzenweiler Am Sonntag, 17. August 2014 spielt der Musikverein Neufra zur Frühschoppenunterhaltung beim Dorffest in Betzenweiler. Hierzu ist ein Festzelt bei der Halle aufgestellt. Den Musikverein würde es freuen, wenn auch Zuhörer aus Neufra mit dabei wären. Die Vorstandschaft des Musikvereins Neufra

Kommen Sie und Genießen Sie, die Kräuter von Naturgärtner Wilfried Albrecht über die Pflanzen und Kräuterwelt.

Über 60 verschiedene Wildpflanzen, Kräuter und historische Gemüsespezialitäten, speziell für oberschwäbisch Sibirien geeignet präsentiert Naturgärtner Wilfried Albrecht am...

Aromatisch, appetitlich, wild und schön - paradiesische Zeiten für Balkon, Fensterbank und Garten verspricht die Auswahl bewährter Gewächse. Robust, meist winterhart und pflegeleicht, sind die Ansprüche dieser Pflanzen gering, der Nutz- und Gesundheitswert jedoch enorm. Unter dem Slogan „die meisten Pflanzen werden totgepflegt“ plädiert und informiert Albrecht für und über die praxisorientiert einfache Anbauweise und Ernte im traditionellen, naturnahen und artenreichen Bauerngarten mit Wildoase als Kleinbiotop, in dem neben Kulturarten auch Brennessel und Schättele gleichberechtigt ihren Platz und Nutzen haben. „Aufessen statt ausrotten!“ - Sie dürfen sich auf völlig neue Geschmackserlebnisse freuen - es wird auch aromaschonend gekocht,

garniert mit amüsant, witzigen Tips und Rezepten zum einfachen Nachkochen, raffinierten Würzen und als Anregung für eigene Küchenexperimente.

Die Stiftung Historischer Hängegarten und Naturgärtner Wilfried Albrecht laden Sie ein in das Reich der Kräuterwelt. Eintritt € 5,00 Pflanzenverkauf ab 17:30 – 18:00 Uhr.

Info und Anmeldung bei Familie Johannsen Tel 07371 – 5700 Schlossberg 12, 88499 Riedlingen - Neufra www.haengegarten.de Info@haengegarten.de

FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e. V.



Sportheim Neufra!!

Das Sportheim hat im August wieder geöffnet. Erstmals am Freitag, 01.08. ab 20.00 Uhr.

Der FVN freut sich auf euren Besuch!!

„Dorf Girl“ – Ellen Schwörer unter den 20 Finalistinnen!

Ellen Schwörer, Freundin von Tobias Maichel und Dorfrocker Gewinnerin beim Waldstadion Open Air „Dorfgirl Neufra“ hat es unter die Top 20 geschafft!!

Ab August kann man für Ellen voten. Die Gewinnerin fährt zum Shooting nach Las Vegas.

Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich der FVN freuen.

<http://www.dorfgirl.de/finalistinnen.php>

FVN-JUGEND:

JETZT NOCH ANMELDEN!!

EnBW-Fußball-Camp 2014

Do. 04.- Sa. 06. September 2011

Ausfahrt zu einem Bundesligaspiel!!

Anmeldeschuß ist der 04. August!!

Nach den großen Erfolgen in den letzten Jahren veranstaltet der FVN auch dieses Jahr ein Fußball-Camp, für Jungs und Mädels von 7-14 Jahre. Info-Flyers gibt es in den umliegenden Geschäften und Banken, auf der FVN-Homepage, im Rathaus Riedlingen und Neufra, sowie bei Norbert Selg, Vorstandsvorsitzender, Tel. 07371-44204, Fax 44248

Peter Kuchelmeister, Vorstand Jugend, Tel. 961996, Fax 961996

Jürgen Milz, Jugendleiter, Tel. 9569130

Die Reihenfolge der Anmeldungen mit Überweisung entscheidet über die Teilnahme!!

Auch dieses Jahr fährt der FVN mit den Teilnehmern zum Bundesligaspiel nach Stuttgart!

Der Anmeldeschluss ist Montag, 04. August 2014!!

Ausfahrt nach Stuttgart am Sa. 30.08.14!!

Vor dem Camp-Wochenende fährt der FVN am Sa. 30.08. mit allen Camp-Teilnehmer zum Bundesligaspiel VfB Stuttgart gegen den FC Köln. Die Fahrt und Eintritt sind für die Camp-Teilnehmer im Preis enthalten!! Eltern, Geschwister, Bekannte, Freunde und Gönner des FVN können, sofern noch Plätze frei sind, ebenfalls mitfahren und sich jetzt schon bei o.g. Personen registrieren lassen!!

FVN-AKTIVE:

DAUERKARTEN!!!

Ab sofort kann man bei Norbert Selg und Werner Guter Dauerkarten für die neue Saison der Bezirksliga und Kreisliga B erwerben. Über eine rege Abnahme würde sich der FVN freuen!! Immer gut geeignet zum Verschenken!!

Vorbereitungsspiel:

Mi. 30.07.14 SV Birkenhard I – FVN I 19.00 Uhr

Stadtpokal in Daugendorf

Am kommenden Wochenende 02./03. August veranstaltet der SV Daugendorf den 16. Stadtpokal der Stadt Riedlingen. Der FVN konnte den Pokal zuletzt 2010 im heimischen Stadion gewinnen. In Daugendorf wird der FVN versuchen, eine gute Rolle zu spielen und versuchen den Pokal einmal wieder nach Neufra zu holen.



Den FVN würde es freuen, wenn zahlreiche Fans die Gleich-Elf nach Daugendorf begleiten würden. [sg]

FVN-Spiele:

FVN - TSV Riedlingen	02.08.14	16.40 Uhr
FVN - Spvgg Pflummern/Friedingen	02.08.14	19.00 Uhr
Platzierungsspiele	03.08.14	12.00-18.00 Uhr

SAISONAUFTAKT

Bezirksliga Donau

1. Spieltag, So. 10.08.2014

FV Neufra I – SV Bad Buchau I Beginn 15.00 Uhr

Gleich im ersten Spiel der neuen Bezirksliga-Saison empfängt die Gleich-Elf den SV Bad Buchau im Waldstadion. Drei Spieler und der Trainer Niko Gleich haben eine Vergangenheit beim SVB, was mit Sicherheit noch eine kleine Extraportion an Motivation herauskitzeln dürfte. Gerade für die beiden Neuzugänge Simon Lorinser und Ivan Baric, die jahrelang für die Elf vom Federsee aufliefen, wird es sicherlich eine gewöhnungsbedürftige Partie gegen die alten Kollegen werden.

Insgesamt hat sich der FVN in der Sommerpause gut verstärkt. Neben den beiden bereits oben genannten Spielern, konnte mit Patrick Spies einer der absoluten Top-Knisper der Bezirksliga Donau ins Waldstadion gelotst werden. Auch der Rückkehrer Jörg Heckenberger und Sigi Lapin werden den Kader mit ihren individuellen und vielseitigen Fähigkeiten bereichern.

Das Spiel gegen Buchau, das einige weitere herbe Abgänge verkraften musste, wird alles andere als ein gemütlicher Auftakt für die erste Mannschaft aus Neufra. Vielmehr wird es ein erster wichtiger Gradmesser für die allgemein anspruchsvolle Anfangsphase der Spielzeit 2014/15. Wichtig wird auch in dieser Saison sein, dass man nicht nur qualitativ hochwertigen Fußball spielen kann, sondern dass man auch als Mannschaft in der Lages sein wird, Spiele über den Kampf und Zusammenhalt für sich zu entscheiden. Allgemein gesehen darf trotz allem Respekt vor dem Gegner zuversichtlich dem Saisonauftakt entgegengeblickt werden, zumal auch die heimische Kulisse in der Lage ist, die Mannschaft nach vorne zu peitschen. Jede Mannschaft braucht Unterstützung von außen, daher bitten wir alle Bürger, Freunde und Gönner des FVN uns bei Heim- und Auswärtsspielen mit ihrem Kommen zu unterstützen. [ps]

Mitteilungsblatt macht Sommerpause ,

Während der Sommerpause können alle News des FVN auch auf der FVN-Homepage und auf der Facebook-Seite des FVN abgerufen werden. Das nächste Mit-Blatt erscheint wieder am 27.08.14!!

Bezirkspokal – 1. Runde

Mittwoch, 14.08.2014 – 19.00 Uhr

FV Neufra II – SV Oggelsbeuren I

Anderthalb Wochen vor dem ersten Spiel der Kreisliga B gegen den SV Oggelsbeuren empfängt die Pfeil-Elf in der ersten Pokalrunde – richtig, den SV Oggelsbeuren. Vergangene Saison wurde im Heimspiel ein Punkt eingefahren und auswärts knapp und unglücklich, aber verdient 3:2 verloren. Auch bei der zweiten Mannschaft hat sich personell ein wenig was getan. So steht ab sofort Flo Schönweiler, der jahrelang bei der Ersten im Tor stand, beim FVN II zwischen den Pfosten. Bleibt der Großteil des Gesamtkaders verletzungsfrei, verstärkt womöglich der ein oder andere Akteur aus der Ersten die Reihen der Pfeil-Elf. Auch für die zweite Garde des FVN bedeutet das Pokalspiel ein erster Gradmesser für die kommende Saison. Verstecken braucht man sich nicht vor dem SVO, gingen die letzten Spiele doch stets knapp aus. Vielleicht, mit dem Quäntchen Glück, das bislang gegen diesen Gegner fehlte, gelingt dieses Mal ein Sieg. [ps]

Bezirkspokal – 1. Runde

Mittwoch, 14.08.2014 – 19.00 Uhr

TSG Ehingen II - FV Neufra I

Wenige Tage nach dem Saisonauftakt in der Bezirksliga reist der erste Anzug des FVN zum Match in der ersten Pokalrunde zur zweiten Mannschaft der TSG Ehingen, welche in der neuen Saison nach dem Abstieg aus der A-Klasse nun in der Kreisliga B startet.

Trotz allem wäre es nicht das erste Mal, dass eine Mannschaft des FVN I bei einer zweiten Mannschaft ausscheidet. Doch wenn man eine der ersten Regeln im Fußball beachtet, wonach man keinen Gegner unterschätzen sollte, stehen die Chancen nicht schlecht in die nächste Runde einzuziehen. [ps]

Kirchliche Nachrichten Neufra

St. Petrus und Paulus

Sonntag 3. August 18. So. i. Jahrkr.

9.30 Uhr Wort Gottes Feier Kollekte für unsere Kirche

K.: Frau Locher L.: Herr Paul
18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch 6. August

keine Eucharistiefeier

Donnerstag 7. August

18.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe

Freitag 8. Aug.

18.30 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst

So.: Bausch I., Maikler E., Bausch E., Neuburger J., Maichel J., Reis B.

Ministrantenwallfahrt nach Rom

Nach dem Gottesdienst am Sonntag den **3. August** laden wir Sie/Euch herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Der Erlös geht zu Gunsten der Ministrantenwallfahrt nach Rom.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Sonntag 10. August 19. So. i. Jahrkr.

9.30 Uhr Eucharistiefeier Kollekte für unsere Kirche

K.: Frau Kopf L.: Guter Stefanie
18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch 13. August

keine Eucharistiefeier

Donnerstag 14. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag 15. August

in St. Georg in Riedlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Kräuterweihe

Ministrantendienst

So.: Schmid P., Kuchelmeister T., Mayer S., Spöcker A., Spöcker Me., Emhart B., Nehm L., Selg L.,

Sonntag 17. August 20. So. i. Jahrkr.

Feier Aufnahme Maria in den Himmel Kräuterweihe

Kollekte für unsere Kirche

8.30 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Taufe

K.: H. Baur L.: Frau Schönweiler

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Andacht zu Maria

Mittwoch 20. August

keine Eucharistiefeier

Donnerstag 21. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag 22. August

18.30 Uhr Rosenkranz



**Bitte beachten
geänderte Gottesdienstzeit
am Sonntag 17. August**

Ministrantendienst

So.: Guter Mi., Guter Me., Guter Da., Ströbele S., Guter St., Eberhart Mo., Kniele R., Rothmund S., Nehm J.

Das Sakrament der Taufe empfängt

Josephin Hepp
Eltern Markus und Susan Hepp
Wir wünschen Gottes Segen.

Sonntag 24. August 21. So. i. Jahrkr.

9.30 Uhr Wort Gottes Feier

Kollekte für unsere Kirche

K. Frau Schwendele L.: Herr Reis
18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch 27. August

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier
wir gedenken im Gottesdienst

Albert und Elisabeth Hennes

Hubert und Johanna Spöcker

Johann und Theresia Baur

Maria Spöcker

Donnerstag 28. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag 29. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst

So.: Kinzinger E., Selg L., Guter Ma., Neuburger Ma., Ströbele Fr., Storermer N.

Mi.: Kern T., Reis B., Emhart T., Kannappel J.

Sommerversretung in unserer Seelsorgeeinheit

In den Sommerferien wird Pfarrer Walter Stegmann zusammen mit den Leitungsteams die Kinder- und Jugendfreizeiten begleiten. Pfarrvikar Uwe Grau wird eine Gruppe von Ministranten/Innen auf ihrer Fahrt zur Ministrantenwallfahrt in Rom begleiten. Während dieser Zeit und der sich anschließenden Urlaubszeit der beiden Pfarrer freuen wir uns auf Josè-Claude Mbimbi Mbamba aus der Diözese Boma/Kongo. Er wird stellvertretend für die Gottesdienste und Seelsorge vom 13. Aug.-14. Sept. in unserer Seelsorgeeinheit sein. Ursprünglich war geplant, dass Pfarrer Sawadogo aus Burkina Faso zu uns kommt. Leider ist es ihm nicht möglich auszureisen. So sind wir dankbar, dass uns die Diözesanleitung in Rottenburg ermöglicht hat, Pfarrer J.C. Mbimbi Mbamba als Urlaubsvertretung willkommen zu heißen.

Pfarrbüro Neufra

Das Pfarrbüro ist wegen Urlaub geschlossen vom 20.08.-27.08.2014. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Riedlingen, Tel. 93350.

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Tel.: 07371 - 6311

Fax. 07371 - 129328

E-mail: Susanne.Emhart@drs.de



Pflummern

Ortsverwaltung Pflummern

Während der Haupturlaubszeit ist die Ortsverwaltung von **Donnerstag, 21.08.2014 bis einschließlich Donnerstag 04.09.2014** geschlossen.

In dringenden Fällen bitte ich das Rathaus in Riedlingen, oder meine beiden Stellvertreter, Herr Paul Teschner und Frau Melanie Hubeny, aufzusuchen.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürger einen sonnigen erholsamen Urlaub.

Manfred Goller, OV

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen
St. Gallus**

Freitag, 01.08.

09.30 – 10.15 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 02.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10.08.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Sonntag, 17.08.

08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

Mittwoch, 20.08.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen

Sonntag, 24.08.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Sonntag, 31.08.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier



Zwiefaltendorf

Zwiefaltendorf

Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen. Die Geschäftsstelle Zwiefaltendorf ist am 12. und 19. August 2014 geschlossen. Wir bitten freundlichst um Verständnis. Besten Dank.

Freiwillige Feuerwehr Zwiefaltendorf

Am Samstag, 2. August 2014 findet um 13:00 Uhr die Feuerwehr-Kinderolympiade auf dem Sportplatz in Zwiefaltendorf statt. Die Bevölkerung ist zum Zuschauen recht herzlich willkommen. Unsere Jugendfeuerwehr sorgt für Ihr leibliches Wohl mit kalten Getränken, Kaffee und Kuchen.

Matthias Sollmann

Kommandant

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf
St. Michael**

Freitag, 01.08.

09.00 – 09.30 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 03.08.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Sonntag, 10.08.

08.45 Uhr Eucharistiefeier





Sonntag, 17.08.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier mit Kräutersegnung
11.45 Uhr Taufe v. Finja Theurer. Wir gratulieren den Eltern Tanja u. Daniel Theurer.

Sonntag, 24.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 30.08.

15.00 Uhr Trauung v. Martina Moser u. Armin Saur. Wir gratulieren dem Brautpaar.

Sonntag, 31.08.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefaltendorf

Pfarramt Pfarrer Roland Albeck
Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten
Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 91 53 47
E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Donnerstag, 31.7.2014

8.30 Uhr Gemeindefrühstück im Ev. Pfarrhaus
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Kapitelsaal

Freitag, 1.8.2014

14.00 Uhr Trauung von Jeanette Seeger und Thorsten Seufer aus Baienfurt im Kapitelsaal

Sonntag, 3.8.2014 – 7. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen
10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten

Aktion Fledermausschutz

Helfen Sie mit die vom Aussterben bedrohten Insektenfresser zu erhalten! Fordern Sie unser kostenloses Informationsmaterial zum Fledermausschutz an.

Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben

Mühlenstraße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551-67315
ernst.auer@freenet.de



Spendenkonto:

Konto-Nr.: 10 41 87 0
Sparkasse Bodensee · BLZ 690 500 01

Anzeigen führen zum Erfolg

Inserieren bringt Gewinn

Anzeigenauftrag für KW _____

Auftraggeber _____

Firma _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Unterschrift / Stempel _____

Erscheinung wöchentlich mittwochs bei einer Auflage ca. 4.900 Exemplaren in Riedlingen, Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.

Millimeterpreis: 0,68 Euro* s/w / 0,88 Euro* farbig

Satzspiegel: 182 mm breit x 270 mm hoch
4 Anzeigenspalten à 44 mm

Datenanlieferung: Per Email als jpg, pdf, eps oder tif in einer Auflösung von mind 300 dpi.
Gerne gestalten wir Ihnen auch eine Anzeige.

Anzeigenschluss: Freitag vor Erscheinen 12 Uhr

Beilagen: 65,00 Euro* / 1.000 Exemplare

Auflage: 4.900 Exemplare

Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG
Haldenstraße 6 + 8
88499 Riedlingen
Telefon 0 73 71/93 72 21
Telefax 07 51/29 55-99-84 99
E-Mail anzeigen.riedlingen@schwaebische.de

Musteranzeige 2spaltig

z. B.
B 90 mm x H 40 mm

54,40 Euro s/w
70,40 Euro farbig
zzgl. MwSt.

für gewerbliche Kunden

Musteranzeige 1spaltig

z. B.
B 44 mm x H 90 mm

61,20 Euro s/w
79,20 Euro farbig
zzgl. MwSt.

für gewerbliche Kunden

* Alle Preise Direktpreise zzgl. MwSt. Preise für Werbeagenturen auf Anfrage.
Es gelten die AGB's und die gültige Preisliste der Schwäbischen Zeitung.

Füllen Sie Ihr Sparbuch mit unserer Barprämie!

Werden Sie Abonnent und erhalten Sie als Dankeschön 40€* oder eine unserer attraktiven Prämien.

*Bei einer Ab Laufzeit von 12 Monaten.



Weitere interessante Prämien
finden Sie unter
www.schwäbische.de/meinabo

Schwäbische Zeitung 

Warum denn in die
Ferne schweifen....

- Küchenstudio
- Möbelhaus
- Schreinerei



Artisana-Naturbetten-System

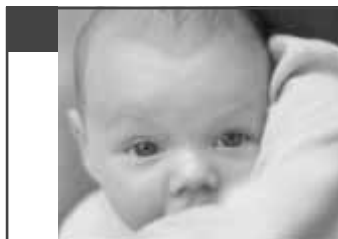
bleicher-wohnerlebnis.de
postweg 8
88499 daugendorf



Freude
Beim
Einrichten

Hausmeister u. Helferservice

Martin Stöhr, Riedlingen
Tel. 01 74 / 3 00 10 85



Kreiskrankenhaus
Ehingen



Information und Diskussion Schwangerschaft und Geburt

Unsere Frauenklinik lädt alle werdenden Eltern zu einem Informationsabend ins Gesundheitszentrum ein.

Die nächsten Termine sind am:

- **Mittwoch, 06. August 2014**, 19.30 Uhr
im Hopfenhaus Restaurant im Gesundheitszentrum
- **Mittwoch, 03. September 2014**, 19.30 Uhr
im Hopfenhaus Restaurant im Gesundheitszentrum
- **Mittwoch, 08. Oktober 2014**, 19.30 Uhr
im Frühstücksraum auf Station – 1. OG

Über Ihren Besuch freuen wir uns.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über unser Sekretariat unter Telefon 07391 586-5351 oder im Internet unter www.adk-gmbh.de.

Kreiskrankenhaus Ehingen · www.adk-gmbh.de



Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

suedfinder.de

 **Südfinder**

Aktion frische Betten

Kissenreinigung mit neuem Inlett
80 x 80 natur Sie sparen € 6.- SPARPREIS **25.-**

Bettenreinigung
Neues Karo-Stepp Inlett
135 x 200 natur Sie sparen € 20.- SPARPREIS **109.-**

Neues 4-Kammer Inlett
135 x 200 natur Sie sparen € 20.- SPARPREIS **119.-**

Neues 4-Kammer Inlett
155 x 220 natur Sie sparen € 15.- SPARPREIS **139.-**

Dornröschen
märchenhaft schlafen

Ertingen Michel-Buck-Str. 14 Tel. 07371-6213
Markdorf Marktplatz 4 Tel. 07544-2337

Schwäbische Steppdecken- und Bettwarenfabrik
Linz & Koperer, F. Linz GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n:

**LKW-Mechaniker / Landmaschinenmechaniker /
Servicetechniker (m/w)
KfZ-Mechatroniker Auszubildenden (m/w)**

HOLSTEIN & BETZ

Scania Servicepartner

Nutzfahrzeug-Reparaturen aller Art

88529 Zwiefalten - Hauptstraße 64/1

Tel.: 07373/1650 oder 0171/730 30 83



**Riedlinger
Stoffhaus** seit 2003

Stoffe - Gardinen - Zubehör

**SOMMERSCHLUSS
-VERKAUF
bis 16. August 2014**

**SOMMERSCHLUSS
viele Artikel
RADIKAL
REDUZIERT!**

Industriestraße 6
88499 Riedlingen
Telefon: 07371/92 33 10
www.kille-pleichinger.de